

# Jahreshauptversammlung

am Freitag, 4. März 2016

ab 19:30 Uhr im Alfred-Wöhner-Sportheim



## Jahresberichtsheft

# Inhaltsverzeichnis

Einladung mit Tagesordnung.....	3
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015 .....	4
Bericht des Präsidenten .....	8
Bericht des Schatzmeisters .....	11
Kassen-Prüfungsprotokoll für das GJ 2015 .....	13
Mitgliederverwaltung.....	17
Sportheimbewirtschaftung .....	19
Internet.....	20
Fußball – 1. Herrenmannschaft.....	21
Fußball – 2. Herrenmannschaft.....	23
Fußball – AH .....	24
Fußball – Junioren - Großfeld.....	25
Fußball – Junioren - Kleinfeld .....	26
Tennis .....	35
Turnen .....	38
Laufteam.....	40
Wintersport.....	42
Schach.....	44

## Einladung mit Tagesordnung

Die folgende Einladung mit Tagesordnung wurde in den Rödentaler Nachrichten vom 20.02.2016, im Internet und per Aushang veröffentlicht:

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des TSV 1869 Mönchröden e.V. im Alfred-Wöhner-Sportheim am Freitag, 4. März 2015 ab 19:30 Uhr

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Ehrungen (BFV Goldene Raute, BLSV, TSV)
5. Verlesung der letzten Niederschrift
6. Bericht des Präsidenten
7. Berichte der Abteilungen (liegen schriftlich vor)
8. Aussprache zu den Berichten
9. Berichte der Kassierer
10. Berichte der Kassenprüfer mit Entlastung der Kassierer
11. Entlastung der Gremien
12. Satzungs- und Beitragsänderung (falls notwendig)
13. Bildung eines Wahlausschusses
14. Wahlen (Präsident, Vereinsmanager, Schatzmeister, Schriftführer, Kassenprüfer)
15. Anträge der Vorstandschaft
16. Anträge
17. Wünsche, Anfragen und Mitteilungen

gez. Hans-Joachim Lieb, Präsident



# Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015

## **Jahreshauptversammlung des TSV 1869 Mönchröden e.V. am Freitag, 20. März 2015 im Alfred-Wöhner-Sportheim.**

Um 19.40 Uhr eröffnete Präsident Hans-Joachim Lieb die Versammlung und begrüßte die erschienenen Mitglieder. Er gab bekannt, dass 1. Bürgermeister Marco Steiner terminlich anderweitig verhindert sei und sich für die heutige Veranstaltung entschuldigt habe. Er begrüßte daher ganz herzlich 3. Bürgermeister Gerd Mücke der die Vertretung der Stadt übernommen habe. Er begrüßte ebenso herzlich namentlich weiter Frau Stadträtin Ingrid Ott sowie Frau von Aida von der Neuen Presse.

Die für alle Anwesenden im aufliegenden Berichtsheft nachzulesende Tagesordnung wurde vom Präsidenten nochmals bekanntgegeben. Er stellte weiter fest, dass der heutige Termin mit Tagesordnung zeitgerecht in den Rödentaler Nachrichten am 14.03.2015 veröffentlicht worden ist. Weiter wurde die heutige Jahreshauptversammlung auch durch Plakatierung im Mönchrödener Ortsteil, sowie im Internetauftritt des TSV Mönchröden bekanntgegeben. Es wurden keine Einwände gegen die Tagesordnung vorgebracht. Diese gilt damit als genehmigt. Sie lautet

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Ehrungen
5. Verlesung der letzten Niederschrift
6. Bericht des Präsidenten inkl. Präsentation
7. Berichte der Abteilungen (liegen schriftlich vor)
8. Aussprache zu den Berichten
9. Berichte der Kassierer
10. Berichte der Kassenprüfer mit Entlastung der Kassierer
11. Entlastung der Gremien
12. Satzungs- und Beitragsänderung (falls notwendig)
13. Bildung eines Wahlausschusses (falls notwendig)
14. Wahlen (falls notwendig)
15. Anträge der Vorstandschaft
16. Anträge
17. Wünsche, Anfragen und Mitteilungen

Ein Anwesenheitsliste wurde geführt; sie liegt dem Protokoll als Anlage bei.

## **TO 2**

Zum Gedenken an die Verstorbenen des Vereins erhob sich die Versammlung von den Plätzen.

### **TO 3**

Bürgermeister Gerd Mücke dankte für die freundliche Begrüßung. Als zweitgrößter Sportverein der Stadt Rödental sei der TSV ein absolutes Aushängeschild in Sachen Fußball. Aber nicht nur hier sondern auch bei der Läufergruppe, dem Wintersport, beim Tennis und in der Schachabteilung wird das Schild des TSV hochgehalten. Finanziell befinde sich der TSV offensichtlich wieder im ruhigeren Fahrwasser. Auch die eingegangenen Spielgemeinschaften seien wichtige und richtige Entscheidungen gewesen. Er wünschte dem TSV für die Zukunft weiterhin alles Gute.

### **TO 4**

Unter der Federführung von Robert Engel wurden nun die umfangreichen BLSV-Ehrungen durch den Präsidenten Jochen Lieb, Vereinsmanager Matthias Forkel und Bürgermeister Mücke vorgenommen.

Zur Ehrenmitgliedschaft beglückwünschen konnte Jochen Lieb die Vereinsmitglieder Gisela Böhnel, Manfred Carl, Werner Niepelt, Andula Hutschgau und Wilfried Reißerweber.

Aus aktuellem Anlass beglückwünschte Hans-Joachim Lieb Skilangläufer Viktor Renner für die herausragende Leistung bei den Europameisterschaften der Senioren in Bodenmais mit dem hervorragenden 3. Platz in seiner Altersklasse.

An dieser Stelle wusste Hans-Joachim Lieb auch einen ganz herzlichen Dank an Matthias Forkel und Peter Hantschel (Druckerei Nötzold) zu sagen für die wiederum perfekte Gestaltung und dem Druck des Berichtsheftes zur heutigen JHV, das wohl seinesgleichen sucht.

### **TO 5**

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 21.03.2014 ist vollinhaltlich im aufliegenden Berichtsheft abgedruckt und ist dort nachzulesen. Auf Antrag von Hans-Joachim Lieb wurde daher im allseitigem Einverständnis der Versammlung auf nochmaliges Verlesen durch den Schriftführer verzichtet. Erinnerungen über Form und Inhalt wurden aus der Versammlung nicht vorgebracht.

### **TO 6 und 7**

Der Bericht des Präsidenten sowie die Berichte der einzelnen Abteilungen sind im aufliegenden Berichtsheft enthalten. Dies liegt dem Protokoll als Anlage bei. Präsident Jochen Lieb brachte seinen Bericht mündlich zu Gehör. Als Resümee führte er aus:

Es war ein weiteres Jahr der Konsolidierung mit zwei tatkräftigen Präsidiumsmitgliedern, einem bewährten Team in der Fußballabteilung und erfahrenen Kräften in der Vorstandschaft. Dank der gestiegenen Umsatzzahlen bei den Punktspielen und in der Bewirtung haben wir nach einigen schwierigen Jahren nach letztem Jahr mit einem kleinen Gewinn, inzwischen einen größeren Gewinn erwirtschaften können, der aber auch dazu führt, dass wir auch eine größere Summe als Gewerbesteuer an die Stadt abführen müssen. Diese Rücklagen werden wir aber auch brauchen

wenn wir in den nächsten Jahren investieren wollen und müssen. Es geht also aufwärts, diesen Trend wollen wir fortführen. Lasst uns alle daran mitarbeiten.

## **TO 8**

Gelegenheit zur Aussprache zu den Berichten wurde gegeben.

## **TO 9**

Schatzmeister Peter Marscheider erstattete mündlich seinen Kassenbericht der ebenfalls im vollen Wortlaut im Berichtsheft zur Jahreshauptversammlung abgedruckt und dort nachzulesen ist.

## **TO 10**

Das Kassenprüfungsprotokoll für das Geschäftsjahr 2014 wurde von den Kassenprüfern Rüdiger von Berg und Robert Simolka erstellt. Da beide Prüfer an der Teilnahme zur heutigen JHV verhindert waren, wurde auf Bitte von Präsident Hans-Joachim Lieb das vorliegende Kassenprüfungsprotokoll dankenswerter Weise von 3. Bürgermeister Gerd Mücke vollinhaltlich verlesen. Es liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Als Resümee wurde von den Kassenprüfern festgehalten und empfohlen: „den eingeschlagenen Konsolidierungsweg konsequent weiter zu verfolgen. Im Vergleich der Jahre 2012 und 2013 ist festzustellen, dass die Einnahmeseite auch durch höhere Spenden stabilisiert wurde. Da diese Position planungstechnisch sehr fragil ist, sollte der Vereinsvorstand ggf. über entsprechende flankierende Maßnahmen im Rahmen seiner halbjährlichen Liquiditätsplanungen beraten. Erfreulich ist anzumerken, dass der Verein nach leicht positivem Ergebnis im Vorjahr, 2014 diesen Trend bei den Konsolidierungsbemühungen festigen konnte.

Aus Sicht der Kassenprüfer wurde im gesamten Buchhaltungsbereich und Kassenwesen gewissenhaft gearbeitet und viel private Zeit dafür aufgebracht. Unsere verantwortlichen Kassenführer verfügen über das notwendige Fachwissen, ohne den ein Verein unserer Größe und Struktur nicht mehr auskommen würde. „

Der im Kassenprüfungsprotokoll enthaltene und verlesende Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters Peter Marscheider, des Kassiers für Fußball, Tennis und Sportheimbewirtschaftung Peter Marscheider, des Mehrspartenkassiers Lienhardt Schneider sowie die Entlastung der Kassenprüfer Rüdiger von Berg und Robert Simolka wurde seitens der Versammlung einstimmig erteilt.

Für den turnusgemäß ausscheidenden Kassenprüfer Robert Simolka wurde auf Vorschlag von Präsident Lieb Hans-Günther Fischer zum neuen Kassenprüfer vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

## **TO 11**

Auch die Entlastung der Gesamtvorstandschaft wurde seitens der Versammlung einstimmig erteilt.

## **TO 12**

Präsident Hans-Joachim Lieb setzte die Versammlung in Kenntnis, dass in der letzten Vorstandssitzung vom 03.03.2015 einstimmig beschlossen worden ist, der Hauptversammlung eine Änderung der Vereinssatzung in Punkt 8.4 dergestalt vorzuschlagen, dass die Wahl des Präsidiums nunmehr für die Dauer von 3 Jahren (statt bisher 2 Jahre) gelten soll. Lieb brachte diesen Antrag zur Abstimmung. Diesem wurde seitens der Versammlung einstimmig zugestimmt.

Präsident Lieb brachte weiter vor, dass seit nunmehr 5 Jahren keine Beitragserhöhung mehr erfolgt sei. Die Vorstandschaft stelle sich eine moderate Erhöhung im Erwachsenenbereich vor. Schüler und Jugendliche sollten außen vor bleiben. Nach kurzer Aussprache und Diskussion wurde einstimmig beschlossen, ab kommenden Jahr die Beiträge im Erwachsenenbereich um 6.-- EUR zu erhöhen. Schüler und Jugendliche bleiben von einer Erhöhung unberührt.

Abschließend wurde einstimmig eine weitere Satzungsänderung in Punkt 10.2 dahingehend beschlossen, den Passus, die Einberufung einer Mitgliederversammlung im „Aushangkasten des Vereins“ bekanntzugeben, ersatzlos zu streichen, nachdem es seit geraumer Zeit einen solchen nicht mehr gibt.

## **Für TO 13 bis 17**

ergab sich kein Bedarf bzw. wurden keine Anträge gestellt, so dass um 21.25 Uhr Präsident Hans-Joachim Lieb die harmonisch verlaufende Hauptversammlung schließen konnte.

*Reiner Wohleben, Schriftführer*

## Bericht des Präsidenten

Liebe Mitglieder und Freunde des TSV Mönchröden,

ich darf Euch im Namen des Präsidiums recht herzlich begrüßen und wir freuen uns, dass heute so viele zu dieser Hauptversammlung gekommen sind.

Ihr habt bestimmt schon gemerkt heute ist etwas Besonderes. Deshalb darf ich in unserer Mitte zum ersten Mal Landrat Michael Busch und Bürgermeister Marco Steiner begrüßen.

Zusätzlich darf ich unsere Ehrenamtsbeauftragte des Fußballverbandes Margot Härtlein recht herzlich begrüßen. Weiterhin begrüße ich alle anwesenden Stadtratsmitglieder.

Warum können wir dieses Jahr mit so viel Prominenz aufwarten? Ganz einfach, wir haben uns dies verdient. Nachdem wir schon mehrmals die Silberne Raute erworben haben, das ist für die Nichtinformierten eine Art Gütesiegel des BFV, hat unser Vereinsmanager Matthias Forkel die aufwendige Prozedur auf sich genommen und wir haben tatsächlich zum ersten Male die Goldene Raute gewonnen, die uns dann gleich überreicht werden wird. Darauf können wir alle stolz sein, das ist nämlich eine großartige Mannschaftsleistung der Fußballabteilung um nicht zu sagen des ganzen Vereins.

Was war für mich herausragend im letzten Jahr? Als Tendenz kann ich feststellen mit dem Verein ging es voran, es gab einige gravierende Veränderungen aber auch einige Rückschläge, die wir allerdings nur hinnehmen mussten ohne etwas ändern zu können.

Ich denke hier zum Beispiel an den viel zu frühen Tod unseres Vereinswirts Hans- Günter Schwenk im vergangenen Sommer oder die Abschiebung einer von uns allen lieb gewordenen Familie Hasanaj aus Albanien.

Die Fußballer der 1. Mannschaft, unser Aushängeschild erreichte im letzten Jahr in blieben in der letzten Saison etwas unter ihren Möglichkeiten mit ihrem Platz 7. Allerdings in der laufenden Saison haben sie uns große Freude bereitet und wurden mit neuem Trainer und einer neuen Mannschaft Herbstmeister in der Bezirksliga. Das kann allerdings nur eine Zwischenstation für eine erfolgreiche Saison 2015/2016 sein. Auch im Pokal konnten wir nicht ganz an die Erfolge der letzten Jahre anschließen, da wir im Elfmeterschießen nach sehr unglücklichem Verlauf ausschieden. So ganz nebenbei erspielten wir den Hallenkreismeistertitel im Futsal. Wir sind auf einem guten Wege und ich bin sehr zuversichtlich für die nächste Zeit.

Für die 2. Mannschaft haben wir mit Seckin Kilic einen ambitionierten einheimischen Trainer verpflichtet, der auf eine erfolgreiche Saison 2015/16 hoffen lässt. Die 2. Mannschaft, im Winter noch auf dem Relegationsplatz, konnte in der Rückrunde nicht an die sehr gute Vorrunde anknüpfen und musste mit dem undankbaren 3. Platz vorlieb nehmen. Nach der Hauptversammlung im letzten Jahr wurden intensive Gespräche mit dem Präsidium der SG Rödental geführt. Als Ergebnis wurde für ein Jahr eine Spielgemeinschaft der 2. und 3. Mannschaft gegründet. Diese Umstellung musste erst einmal verdaut werden, aber ich bin zuversichtlich wir sind auch mit der Verpflichtung des neuen Trainers auf einem guten Weg.



Unsere Seniorenmannschaft kooperiert mit der FC/TSV Rödental AH Mannschaft und kann dadurch den Spielbetrieb aufrechterhalten. Eine Schlachtschüssel im März war wieder ein voller Erfolg.

Ebenfalls eine Kooperation besteht jetzt seit Jahren in der E- F- und G-Jugend mit dem FC Oberwohlsbach. Dies funktioniert hervorragend mit Fred Wolf, Manfred Carl, Mathias Löffler, Matthias Zaugg und Maximilian Umlauf von unserer Seite.

Unsere Mönchrödener Weihnacht im Dezember mit Heimatverein und Gartenbauverein war wieder ein toller Erfolg.

Eine phantastische Entwicklung hat die Läufergruppe um David Schäfer genommen. Diese Kinder und Jugendliche zeigen hervorragenden Trainingseifer und ihre Erfolge bei den Stadtmeisterschaften oder überregional können sich sehen lassen. Sie eifern ihren Vorbildern Viktor Renner und David Schäfer, Martin Bauer und Luben Petrov nach, die viele Siege und Platzierungen erreichen konnten. Diese sind natürlich auch unsere Langlaufasse mit der Ergänzung der jugendlichen Melanie Schäfer, die zurzeit die Nr 2 der deutschen Nachwuchsläufer ihrer Altersklasse ist. Besonders hervorheben will ich die erfreulichen Zuwachsraten in dieser Sparte und wir können im Langlauf auf etliche Neulinge zurückgreifen. So konnte Neuling Marlen Graf in der Damen 31 gleich Deutsche Meisterin werden. Martin Bauer und Viktor Renner schafften jeweils 3. Plätze bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Langlauf. Bei den Kreismeisterschaften im Ski Nordisch in Neukirchen erreichten wir 5 Titel und 2 Vizemeister und zusätzlich die Familienwertung durch die Familie Herrmann. Alle 9 Starter waren in ihren Konkurrenzen vorne dabei.

Dieses Jahr konnten wir den Weinberglauf wie im letzten Jahr am Sportplatz durchführen und es war insgesamt eine gelungene Veranstaltung, die deutlich mehr Teilnehmer als im Vorjahr aufwies. Alle anderen Rennen hatten Teilnehmerzahlrückgänge zu verzeichnen, bei uns ein deutlicher Anstieg. Dies ist auch der ausgezeichneten Organisation zu verdanken. Ein besonderer Höhepunkt ist immer die Waldweihnacht. Unsere Jugendgruppe mit mehreren oberfränkischen Meistertiteln im Einzel und Mannschaft ist überregional ein Aushängeschild des TSV Mönchröden. So konnten wir wieder wie in den Vorjahren z.B. als kleiner Verein beim Deutschland Cup für Furore sorgen, da unsere Jugendlichen in ihren Klassen überall vorne dabei waren.

Beim Tennis konnten im letzten Jahr 2 Klassensiege erreicht werden. Die Damen setzten ihren Siegeszug fort und wurden zum dritten Mal hintereinander Klassensieger. Auch in diesem Jahr haben wir 2 Sport nach eins Gruppen, die uns allerdings auch etwas kosten. Doch wer nicht in die Jugend investiert geht mittelfristig unter. Das zeigen die Erfahrungen der Nachbarvereine.

Hans-Joachim Lieb erreichte in der Herren 60 er Klasse zum 5. Mal hintereinander das Halbfinale im Einzel und verlor in einem hochklassigen Spiel einem Bayerligaspieler im Endspiel. Lorenzo Rüger und Philip Weiß wurden ebenfalls oberfränkische Vizemeister ihrer Klassen U16 und U10.

Die Schachabteilung steht zurzeit auf ihren absoluten Höhepunkt und hielt sich tatsächlich noch in der Bezirksliga. Der erhoffte Borussia Dortmundeffekt trat tatsächlich ein.

Ab Sommer 2014 übernahm Heike Gerlicher das Kinder- und Abenteuerturnen.

Dies hat sich so gut entwickelt, dass wir eine zusätzliche Kinderturngruppe für die 7-10 Jährigen am Mittwoch gründen konnten. Die Hio Hop Tänzer sind jetzt im Studio Eichert in Mittelberg mit ihrer Trainerin Lisa Eichert zu finden.

Danke sagen möchte ich allen engagierten Ehrenamtlichen, die das Schiff TSV Mönchröden auch in schwierigen Zeiten weitergezogen haben. Nach meiner Hochrechnung sind das ca.100 Personen, bei denen ich mich zuerst einmal bedanken will. Bedanken will ich mich auch bei meinen Präsidiumsmitgliedern Matthias Forkel und Peter Marscheider, Robert Engel als Orgachef, aber auch beim gesamten Team und allen Übungsleitern und Funktionären. Ganz besonders will ich mich bei der Familie Schwenk bedanken, die erfreulicherweise die Organisation der Sportheimbewirtschaftung übernommen hat. Bei Hans-Günter Fischer und bei Matthias Forkel darf ich mich für die Marketinginitiativen der letzten Monate recht herzlich bedanken, denn ohne wirtschaftliche Grundlage ist ein Verein nicht zu führen. Vor allem darf ich mich bei allen Mitgliedern, die uns die Treue gehalten haben, z. B auch Kuchen für uns backen und allen Sponsoren, auch bei den Ehrenmitgliedern, die uns die eine oder andere Spende zukommen ließen, ohne die wir diesen Sportbetrieb nicht aufrecht erhalten könnten, bedanken.

Wovon können wir im Moment nur träumen, hatte ich letztes Jahres gefragt.

Eine Tartanbahn und eine 100 m Bahn in Oeslau, ein Kunstrasenspielfeld für alle Fußballer in Rödental. So hatte ich letztes Jahr geträumt. Jetzt kann ich sagen, wenn alles gut geht, gehen die Träume in allernächster Zeit in Erfüllung.

Resumee wie im Vorjahr

Es war ein weiteres Jahr der Konsolidierung mit 2 tatkräftigen Präsidiumsmitgliedern, einem bewährten Team in der Fußballabteilung und erfahrenen Kräften in der Vorstandschaft. Inzwischen gehen wir bei den Umsatzzahlen auf die halbe Million zu. Dank der gestiegenen Umsatzzahlen bei den Punktspielen und in der Bewirtung haben wir nach einigen schwierigen Jahren nach letztem Jahr mit einem kleinen Gewinn, inzwischen einen größeren Gewinn erwirtschaftet, der allerdings auch dazu führt, dass wir auch eine größere Summe Gewerbesteuer an die Stadt abführen müssen. Diese Rücklagen werden wir aber auch brauchen wenn wir in den nächsten Jahren investieren wollen, nein müssen. Einmal steht eine Generalsanierung des Sportplatzes an, genauso wie die Generalsanierung bei den Tennisplätzen, zusätzlich werden wir uns um unser Sportheim verstärkt kümmern müssen, das kann ein Jeder sehen. Es geht also aufwärts, diesen Trend wollen wir fortführen. Lasst uns alle daran mitarbeiten.

*Hans-Joachim Lieb   Präsident*

# Bericht des Schatzmeisters

## Finanzbericht des Gesamtvereins TSV 1869 Mönchröden e.V.

Zum Termin der Erstellung des Finanzberichtes des TSV Mönchröden waren noch nicht alle Geschäftsvorfälle gebucht.

Nach jetzigem Stand der Buchungen und Auswertungen ohne Abschlussbuchungen und Korrekturen wird ein ausgeglichenes Ergebnis erwartet.

Aufgrund der Rückstellung Erstellung Jahresabschluss 2014- und 2015 kommen noch Abschlusskosten in die Bilanz 2015, sodass ein leicht negatives Gesamtergebnis erwartet wird.

Eine betriebswirtschaftliche Auswertung sowie Summen- und Saldenlisten liegen dann anlässlich der Jahreshauptversammlung bei.

Die Einnahmen im Bereich Bewirtschaftung Sportheim waren im abgelaufenen Geschäftsjahr zufriedenstellend. Da die 2. Mannschaft den Spielbetrieb nach Rödental aufgrund der Spielgemeinschaft verlegt hat, fallen hier die Einnahmen aus Eintritt und Bewirtschaftung weg.

Die Einnahmen bei Eintritt der 1. Mannschaft waren leicht rückläufig da 2 Heimspiele ausgefallen bzw. durch den Rückzug vom TSV Hollfeld die Liga verkleinert wurde.

Die Sonderveranstaltungen wie Kirchweih, Privatfeiern usw. wurden auch im vergangenen Jahr wieder gut besucht.

Hier gilt mein besonderer Dank gilt der Familie Schwenk mit dem gesamten Team für die Organisation und Bewirtschaftung des Sportheimes und dem Außenbereich mit Bratwurstbude und Kiosk sowie den Kassierern beim Eintritt.

Im Jahr 2015 wurden auch in die Sportanlagen investiert hauptsächlich Düngung, Vertikutierung der Sportplätze sowie Sanierung der Sportheimes. Weiterhin wurden alle Mannschaften, vor allem die Leichtathletik und Wintersportabteilung mit Sportbekleidung ausgerüstet. Diese wurden z.Zt. durch Sponsoren gestiftet.

An Darlehen bestehen weiterhin das Brauerei Darlehen dass mit Bierrückvergütungen getilgt wird sowie das LABO Darlehen (Rest 2 TDE) der Tennisabteilung.

Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsabgaben wurden immer pünktlich monatlich bezahlt und es bestehen keine Rückstände.

Eine Sozialversicherungsprüfung wurde für die Jahre 2011-2014 durchgeführt. Hier wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Lieferungen und Leistungen wurden z.T. unter Ausnutzung von Skonto bezahlt. Es bestehen hier am Jahresende auch keine offenen Verbindlichkeiten mehr.

Es wurden auch wieder neue Werbepartner im Bereich Bandenwerbung und WP-Kurier gefunden. Leider sind aufgrund Betriebsauflösungen bzw. Insolvenz 2 Partner weggefallen.

Auch ist das Wildparkkurier bei jedem Heimspiel immer auf den neuesten Stand. Besonderer Dank gilt hier Wilfried Reissenweber und der Druckerei Nötzold Peter Hantschel für die Ausgestaltung und den Druck bei jedem Heimspiel.

Weiterhin ist anzumerken, dass wir die JFG wieder tatkräftig finanziell unterstützen, auch durch einen freiwilligen Zusatzbeitrag.

Sämtliche Übungsleiter erhalten von uns Spendenbescheinigungen am Jahresende bzw. Übungsleitervergütungen.

In diesem Jahr erhalten wir auch vom Bayerischen Fussballverband die Goldene Raute als Auszeichnung.

Für die kommenden Jahre steht für den Verein eine Sanierung des Sportheimes an. Weiterhin wird eine Sanierung von 2 Tennisplätzen erfolgen. Hier werden bei Bedarf Zuschüsse beantragt.

Ziel muss es auch wieder sein neue Mitglieder in den einzelnen Sparten zu gewinnen um den Mitgliederstand wieder auf ca. 700 zu erhöhen.

Eine Kooperation mit der SG Rödental und Spielgemeinschaft mit der SG Rödental im Fussball ist auf einen guten Weg uns sollte weiter vorangetrieben werden. Hierzu stehen in Kürze weitere Gespräche auf Präsidiumsebene statt.

Zum Ende meines Berichts möchte ich mich bei den Präsidiumsmitgliedern sowie allen Vorstandsmitgliedern für die Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken und wünsche mir auch für die Zukunft eine weitere erfolgreiche Führung unseres Vereins.

Rödental im Februar 2016

*Peter Marscheider, Vizepräsident und Schatzmeister*

## Kassen-Prüfungsprotokoll für das GJ 2015

Prüfungszeitraum:	01.01.2015 - 31.12.2015
Schatzmeister:	Peter Marscheider
Prüfungsort:	Fa. ECOVIS, Steuerbüro, Coburg
Prüfungstag:	12. 2. 2016 von 12.45 Uhr bis 14:45 Uhr
Kassenprüfer:	Hans-Günther Fischer, Rüdiger von Berg

Zur Prüfung lagen vor:

1 Ordner Hauptkasse	Girokonto Nr. 121649, VR-Bank Coburg eG. Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Tennis	Girokonto Nr. 544080, Sparkasse Coburg-Lichtenfels Kassenführer: Peter Marscheider
2 Ordner Fußball	Girokonto Nr. 100835684, VR-Bank Coburg eG. Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Sportheim	Girokonto Nr. 100121649, VR-Bank Coburg eG Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Mehrsparten	Girokonto Nr. 40220600, Sparkasse CO-LIF Kassenführer: Lienhardt Schneider
1 Ordner Buchhaltung	Konten- und Kostenstellenplan, Summen- und Saldenlisten aufgeschlüsselt nach verschiedenen Kriterien

Die gesamte Buchhaltung inklusive Personalbuchhaltung wird von der Firma ECOVIS (Frau Löhlein, Frau Zeh) erstellt. Für diese Dienstleistung wird eine monatliche Pauschale berechnet. Angesichts des in Augenschein genommenen Aufwandes ist diese für den Verein angemessen.

Die Kassenprüfung erfolgte durch den in der Jahreshauptversammlung 2012 gewählten Rüdiger von Berg, sowie dem 2015 gewählten Kassenprüfer, Hans-Günther Fischer.

Durch das Steuerbüro wurden alle relevanten Buchführungsunterlagen, Kontoauszüge und Belege zur Verfügung gestellt, ebenso die Inventarliste des Anlagevermögens, das Spendenbuch und die Bankbelege.

Die Belegablage ist gegliedert nach den Sparten (Fußball und Sportheim, Tennis, Mehrsparten (Leichtathletik, Schach, Wintersport)) sowie der Hauptkasse. Die Ablage ist dabei chronologisch sortiert. Die stichpunktartige Überprüfung mehrerer Vorgänge in unterschiedlichen Monaten von der Buchung zum Beleg als auch umgekehrt (Beleg zur Buchung) wies keine Beanstandung auf. Die Belegablage ist strukturiert, übersichtlich und nachvollziehbar angelegt. Die Personalbuchhaltung wurde nicht im Einzelnen überprüft, sondern die von ECOVIS ermittelten Werte als korrekt angenommen.

Auf Befragen der Prüfer hat der Verein keine Konten (z.B. Nebenkassen), die nicht in der Hauptbuchhaltung erfasst sind. Auskünfte gab Sportkamerad Peter Marscheider.

Nach Erkenntnis der Kassenprüfer bestehen keine Dauerverbindlichkeiten, die nicht entsprechend der derzeitigen finanziellen Situation weiterhin erfüllt werden können.

Die Buchungen sind nach dem Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit lückenlos dokumentiert. Nicht nachvollziehbare Eigenbelege wurden nicht vorgefunden. Buchungen nach dem Grundsatz des Saldierungsverbotes wurden nicht festgestellt.

Die vorgefundenen Verträge und Honorarvereinbarungen sind marktgerecht.

Die Reisekosten sind schlüssig und der Höhe nach zutreffend.

Bei Geschenken sind Empfänger und Anlass dokumentiert.

Bei den Spendeneinnahmen und Bestätigungen wurde kein Verstoß gegen die Spendenregelungen und Haftungsregelungen festgestellt, die den Status der Gemeinnützigkeit des Vereins gefährden könnten.

Der letzte Freistellungsbescheid zur Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer wurde vom Finanzamt Coburg am 26.08.2015 ausgestellt und ist bis zum 31.12.2016 gültig. Es bestanden demnach keine Beschränkungen bei der Ausstellung von Spendenbescheinigungen. Der Nachfolgebescheid ist noch im Laufe des Jahres in einer Vorstandssitzung vorzulegen und zu protokollieren.

Es wird ein Spendenbuch geführt. Zu jeder geprüften Stichprobe der verzeichneten Spenden existiert eine Kopie der ausgestellten Zuwendungsbestätigung. Diese Aufzeichnungen dienen der Erfüllung der Vorschriften nach § 63, Abs. I und 3 der Abgabenordnung und sind damit Nachweis der Gemeinnützigkeit.

Für die beschäftigten Übungsleiter der Mehrspartenabteilung bestehen Vereinbarungen mit Bestätigungen, dass anderweitige Vergütungen nicht in Anspruch genommen werden. Im Bereich der Fußballabteilung wird pauschale Übungsleiter-Vergütung erstattet. Dadurch schließt der Verein die Gefahr der mehrfachen Inanspruchnahme und die damit verbundene Vereinshaftung aus. Aufgrund der noch etwas unklaren Regelungen bzgl.

Auffällig sind nach wie vor die verschiedensten, hohen Verbandsabgaben an die Dachverbände unserer einzelnen Sparten. Die bisher relativ hohen Nebenkosten der Liegenschaften wurden durch geeignete Maßnahmen deutlich reduziert. (Kühlhaus abgestellt. Strom, Energiesparmaßnahmen Kühlschränke etc.)

Nachdem bei der im Jahr 2011 stattgefundenen Sozialversicherungsprüfung noch eine saftige Nachzahlung fällig war, konnten die Prüfer der Deutschen Rentenversicherung bei der am 1.12.15 und 2.12.15 stattgefundenen Prüfung für die Jahre 2010 bis 2014 hier völlige Ordnungsmäßigkeit feststellen, sodass diesmal dem Verein Nachzahlungen erspart blieben. Gleiches gilt für die Prüfung der Künstler-Sozialabgaben.

Die Kassen- und Darlehensstände können der dem Kassenprüfungsbericht beiliegenden Summen- und Saldenliste entnommen werden.

Prüfungsfeststellungen aus den Vorjahren, die zur Abarbeitung anstanden, sind bezüglich Vollmachtenregelung und Unterschriftsberechtigungen, sowie Liquiditätsplanung durch den Vorstand bearbeitet worden. Auf die laufende Anpassung bei personellen und organisatorischen Änderungen wird hingewiesen.

Insbesondere aus haftungstechnischen Gründen und zur rechtzeitigen Liquiditätsvorsorge, wird daran erinnert, einen Haushaltsplan aufzustellen, der halbjährlich im Vorstand im Soll-Ist-Vergleich anzupassen ist. Bei Sonderveränderungen (z.B. sportliche Ligaänderungen) ist außerplanmäßige Anpassung auf die neuen Gegebenheiten vorzunehmen. Wegen der möglichen Rechtsfolgen wird der Vorstand explizit aufgefordert, hier weiter sein Augenmerk darauf zu richten.

Wegen der bei Bilanzerstellung noch anstehenden transitorischen Abgrenzungen etc., werden sich noch einige Veränderungen zur BWA ergeben, ohne jedoch den vorgefundenen soliden Trend generell zu gefährden.

Die Kassenprüfer empfehlen, den eingeschlagenen Konsolidierungsweg konsequent weiter zu verfolgen. Besonderes Augenmerk des Vorstandes sollte weiterhin auf die Generierung von Spenden gelegt werden. Da diese Position planungstechnisch sehr fragil ist, sollte der Vereinsvorstand ggf. über entsprechend notwendig werdende flankierende Maßnahmen im Rahmen seiner halbjährlichen Liquiditätsbetrachtungen beraten.

Erfreulich ist anzumerken, dass der Verein nach leicht positivem Ergebnis im Vorjahr, 2015 diesen Trend bei den Konsolidierungsbemühungen festigen konnte. Trotz Sportplatzsanierung kann ein ausgeglichenes Ergebnis dargestellt werden.

Schwerpunktmäßig wurden diesmal geprüft:

- a) Die Monate März und Juli lückenlos nach Vorhandensein der Belege, deren Berechtigung und Ordnungsmäßigkeit, sowie die dazugehörigen Kontoauszüge. Sparte Fußball) (Hauptkasse Februar und November, Tennis April, Sportheim März , Leichtathletik Plausibilitäts-Stichproben). Des Weiteren, ob bei Ausgaben die sich nicht zwangsläufig aus dem laufenden Geschäftsjahr ergeben, eine entsprechende Plausibilität vorhanden ist.
- b) Ob Einzahlungen und Abhebungen auf dem Bankkonto Auffälligkeiten aufweisen.
- c) Stichproben bei Kassendispositionen . Ob z.B. außergewöhnliche Beträge in den Bewegungen der verschiedenen Konten feststellbar waren.

Im Vorjahr waren Mahngebühren wegen verspäteter Zahlungen von Rechnungen aufgefallen. Auch dieses Manko wurde erfreulicherweise behoben und dem Verein vermeidbare Kosten erspart.

Aus Sicht der Kassenprüfer wurde im gesamten Buchhaltungsbereich und Kassenwesen gewissenhaft gearbeitet und viel private Zeit dafür aufgebracht. Unsere verantwortlichen Kassenführer verfügen über das notwendige Fachwissen, ohne den ein Verein unserer Größe und Struktur nicht mehr auskommen würde.

Der Verein ist nach den Erkenntnissen der Kassenprüfer seinen Anforderungen nach §§ 27 (3) BGB und § 259 BGB nachgekommen.

Die Bestimmungen des § 140 AO (Abgabenordnung) wurden erfüllt.

Aufgrund der vorgefundenen Ordnungsmäßigkeit der Buchhaltung und des Belegwesens bedanken sich die Kassenprüfer im Namen des Vereins für die erbrachten Leistungen.

Die Prüfer schlagen dem Vorstand noch folgende Empfehlungen vor:

1. Prüfung der vorhandenen Versicherungen zusammen mit Sportkamerad Weiß, turnusgemäß nach folgenden Kriterien: Sind alle existenziellen Risiken abgedeckt, ist die Deckungshöhe ausreichend, sind die Prämien angemessen, können durch jährliche Zahlungsweise noch Nachlässe generiert werden?
2. Die Altverträge mit der Brauerei sind mehrere Jahrzehnte alt. Ggf. Sonderkündigungsrecht bei Besitzerwechsel. Ggf. Konkurrenzangebot mit Alternativen wie Einrichtung etc.
3. Die frühere Skontierung bei Bierrechnungen ist nicht mehr feststellbar. Hier den Gründen und Möglichkeiten nachgehen.

Aufgrund der professionell geführten Unterlagen und kaufmännisch sinnvollen Arbeitsweise sprechen die Kassenprüfer den Verantwortlichen ein ausdrückliches Lob aus.

Die Kassenprüfer schlagen daher der Versammlung folgende Entlastungen vor:

1. Die Entlastung des Schatzmeisters Peter Marscheider
2. Die Entlastung des Kassiers Fußball und Tennis und Sportheimbewirtschaftung, Peter Marscheider
3. Die Entlastung des Kassiers der Mehrsparten Lienhardt Schneider
4. Die Entlastung der Kassenprüfer Rüdiger von Berg und Hans-Günther Fischer

Nachdem Kassenprüfer Rüdiger von Berg am Tag der JHV nicht persönlich anwesend sein kann, bittet er auf dem Weg Sportkamerad Hans-Günther Fischer, den Bericht der Versammlung vorzutragen. Er wünscht der Versammlung einen harmonischen Verlauf und dem Verein weiterhin eine solide und erfolgreiche Weiterentwicklung.

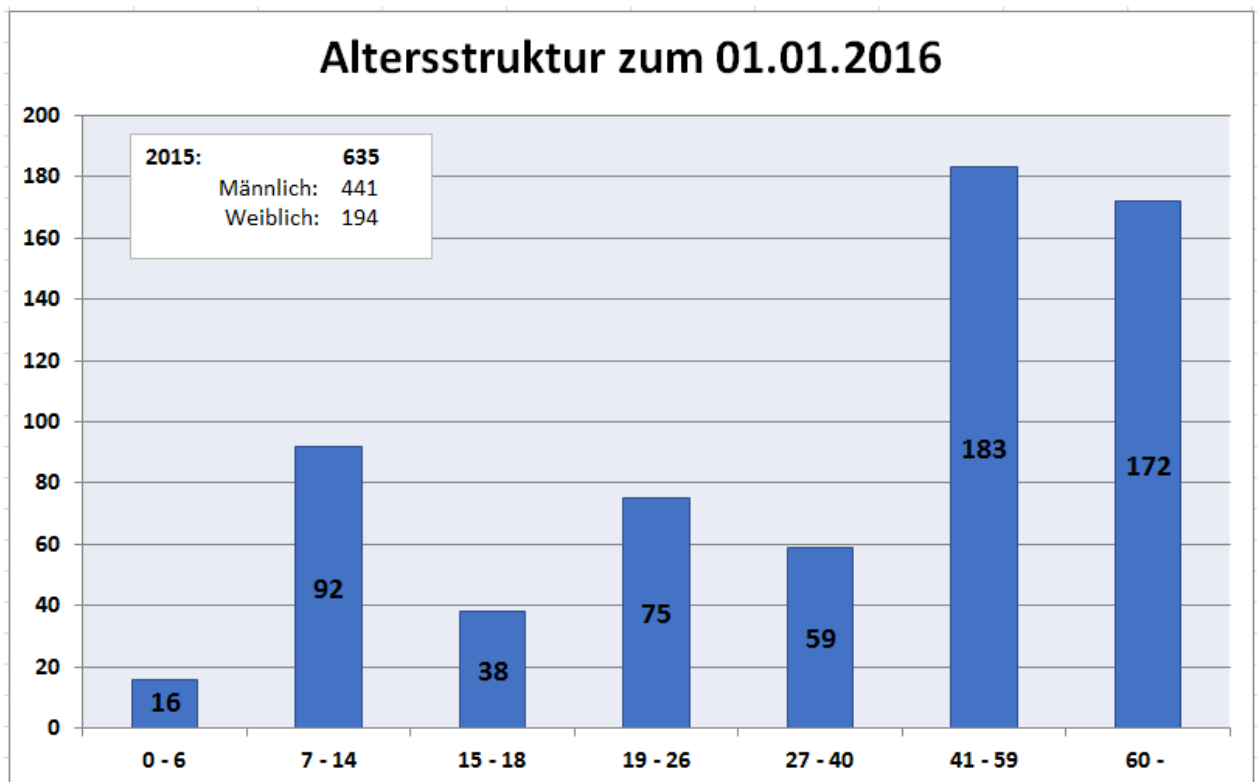
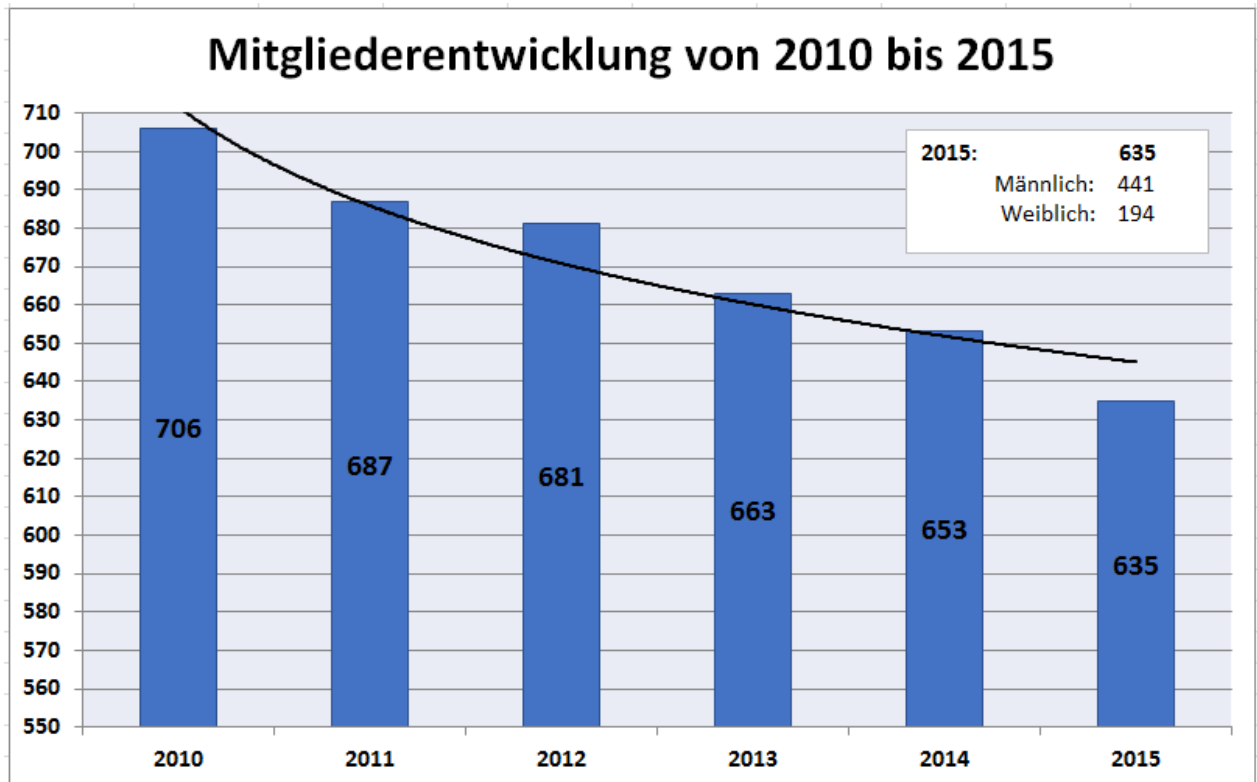
*Rüdiger von Berg*

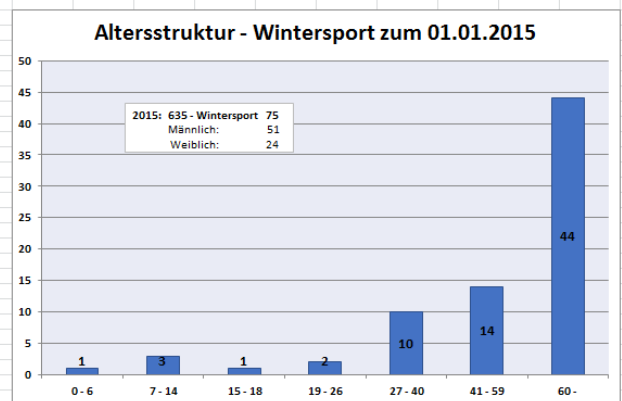
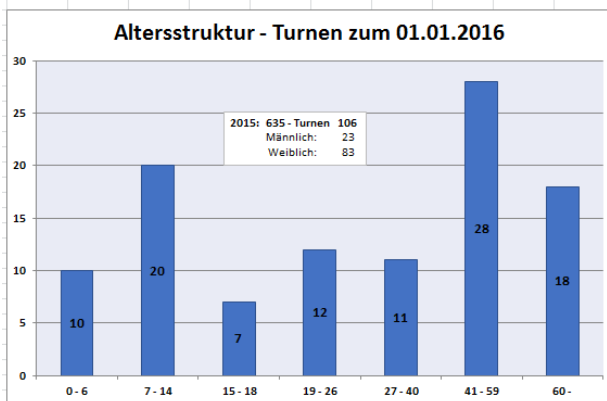
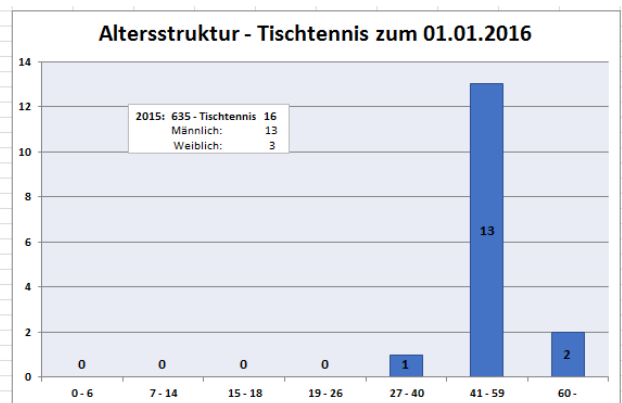
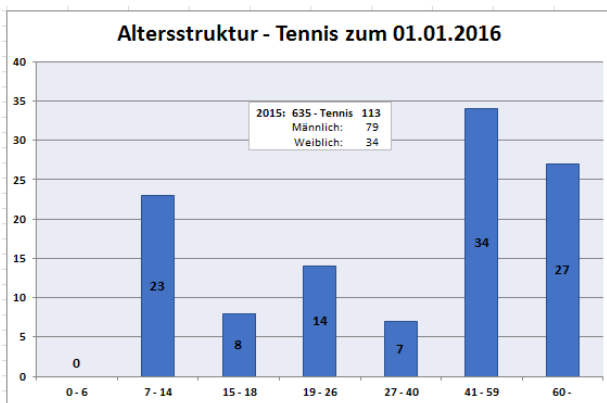
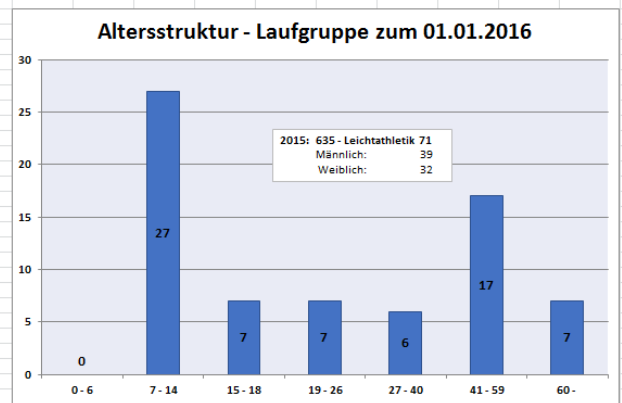
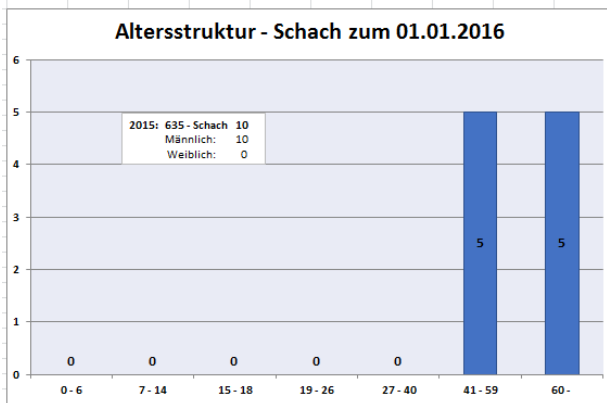
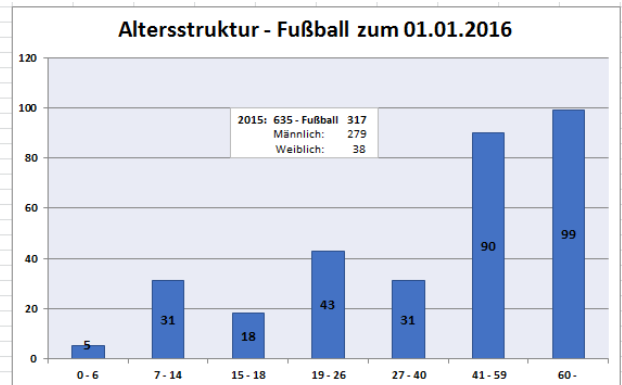
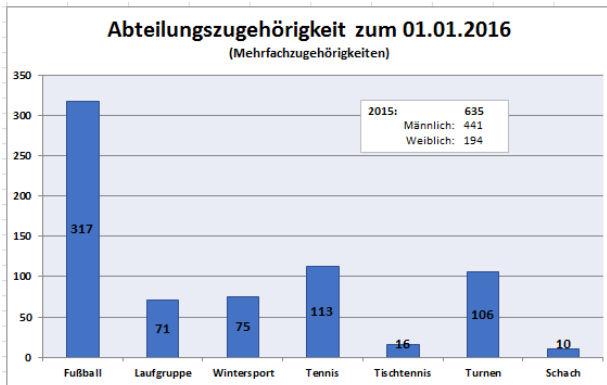
*Hans – Günther Fischer*



# Mitgliederverwaltung

Zum Jahresbeginn 2016 hat der TSV Mönchröden 635 Mitglieder:





Robert Engel, Mitgliederverwaltung / Diagramme von Matthias Forkel

## Sportheimbewirtschaftung

Im Jahre 2015 hatten wir im Sportheim 53 Veranstaltungen, das sind 8 weniger als im Jahr 2014, was darauf zurück zu führen ist, dass ab der Spielzeit 2015/2016 die II. Mannschaft auf dem SG-Sportgelände spielt. Die Vorstandssitzungen und die Spielersitzungen sind dabei nicht berücksichtigt.

- Spiele der 1. + 2. Mannschaft (bis Spielzeitende 2014/2015)
- AH
- Kirchweih
- Schüler und Jugend
- Weinberglauf
- Vereinsveranstaltungen
- Familienfeiern

Die Durchführung der Veranstaltungen war jedoch nur mit den treuen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern möglich. Hierfür danke ich von ganzen Herzen.

Ende Juni hat mich ein schwerer Schicksalsschlag getroffen. Ich wusste nicht wie es weitergehen soll. Doch hat sich mein Sohn Christian bereit erklärt, die Arbeiten seines Vaters beim TSV zu übernehmen. Auch ich brauchte die Arbeit im Sportheim des TSV. Allen Anhängern und besonders den Spielern des TSV gilt mein großer Dank, denn sie haben mich aufgefangen und versucht zu trösten.

Die Kirchweihstage waren ein noch größerer Erfolg als im Jahr zuvor. Es war echt viel Arbeit aber, mit den treuen Helferinnen und Helfern war alles zu schaffen. Hierfür mein herzlichster Dank. Habe ich um Hilfe gebeten, wurde fast immer „ja“ gesagt. Dies ist nicht immer selbstverständlich.

Ich hoffe, dass mich alle Helferinnen und Helfer auch 2016 wieder unterstützen werden, denn ohne diese Hilfe kann das Sportheim nicht ehrenamtlich bewirtet werden

Das Sportheim steht für Familienfeiern Geburtstage usw. zur Verfügung, bitte, macht hierfür Werbung, denn je mehr Veranstaltungen im Sportheim stattfinden bringt es dem Verein mehr Einnahmen.

Mein Dank gilt auch allen Kuchenbäckerinnen, denn der Verkauf von Kaffee und Kuchen ist sehr wichtig.

Ich würde mich auch sehr freuen, wenn sich weitere TSV-Anhänger als Helfer anbieten würden, denn die Sportheimbewirtschaftung ist für den Verein eine wichtige Einnahmequelle

*Gerlinde Schwenk*



# Internet

Der Internetauftritt des TSV Mönchröden besteht neben den Web-Seiten auch aus einer Facebook Fan-Page und einer App für mobile Geräte, die Veröffentlichungen der Facebook Fan-Page anzeigt. Dabei ist ein klarer Trend von den nach wie vor beliebten Web-Seiten hin zu Facebook und der App zu erkennen.

Start

MÖNCHRÖDEN 1869

START AKTUELLES VEREIN TERMINE MITGLIED WERDEN UNTERSTÜTZUNG WEINBERGLAUF IMPRESSUM Suche ...

KICK MIT! Röental am Dienstag, 02. Februar 2016

TSV Mönchröden Kick mit!

Nachwuchs gesucht – komm vorbei!

- E-Junioren (U11/10)
- F-Junioren (U9/8)
- G-Junioren (U7)

Infos unter: [www.tsv-mönchröden.de](http://www.tsv-mönchröden.de)

MEDIENSPIEGEL

inFranken.de »inFranken.de

Neue Presse »Neue Presse Coburg

ITV Coburg

Presseteam TSV Mönchröden |

**TSV 1869 Mönchröden e.V.**  
Fußball Laufteam Schach Tennis Turnen Wintersport

Aktuelles per: App Facebook Web

[www.tsv-mönchröden.de](http://www.tsv-mönchröden.de)

Willkommen beim TSV 1869 Mönchröden

Der TSV Mönchröden ist ein Mehrspartenverein mit Fußball, Laufteam, Tennis,

SUCHTPRÄVENTION

AKTIV GEGEN SUCHT UND GEWALT

KEINE MACHT DEN DROGEN

GEMEINNÜTZIGER FÖRDERVEREIN E.V.

HALT

FUSSBALL

Spielgemeinschaften im Herrenbereich 2015/16

FUSSBALL TSV MÖNCHRÖDEN

Winterpause! – Weiter geht's im Freien ab März 2016

facebook Registrieren

E-Mail-Adresse oder Handynummer Passwort Anmelden

Angemeldet bleiben Passwort vergessen?

Seite erstellen

Aktuell

- 2015
- 2014
- 2013
- 2012
- 1971
- 1869

**TSV 1869 Mönchröden e.V.**  
ist bei Facebook.

Um dich mit TSV 1869 Mönchröden e.V zu verbinden, registriere dich noch heute für Facebook.

Registrieren Anmelden

MÖNCHRÖDEN

**TSV 1869 Mönchröden e.V.**  
Sportmannschaft

Chronik Info Fotos Willkommen! Mehr ▾

PERSONEN >

643 „Gefällt mir“-Angaben

**TSV 1869 Mönchröden e.V.**  
31. Januar um 03:13 ·

Fußball: Verpalin & Tommy M Cup 2016 der DJK Lichtenfels

Matthias Forkel, Internetbetreuung

# Fußball – 1. Herrenmannschaft

## Jahresrückblick 2015 – Seniorenfußball

### 1. Mannschaft Bezirksliga OFR West / 2. Mannschaft Kreisklasse 1

#### **Der TSV Mönchröden schloss die Saison 2014/15 im Mai 2015 mit Platz sieben ab.**

TSV I überwinterte auf Platz 5 der BZL W, mit 16 Siegen, 14 Niederlagen und 2 Unentschieden wurde die Saison 2014/15 mit Platz 7 in der Tabelle abgeschlossen. Schon in der Winterpause wurde einvernehmlich entschieden, die Zusammenarbeit mit Trainer Matthias Christl zum Saisonende zu beenden. Schon wenig später wurde mit Thomas Hüttl ein neuer Trainer für die kommende Saison bekanntgegeben. Kurz vor Saison-Ende wurde M. Christl vorzeitig entlassen und Co-Trainer Marco D`Antimi betreute zusammen mit TW-Trainer Christian Holzmann unser Team für die restlichen Spiele.

#### **Mit neuen Trainern, einigen neuen Spielern und einer Kooperation mit der SG Rödental**

**starteten wir in die neue Saison:** Die SG Rödental und der TSV Mönchröden packen die Zukunft des Fußballsports in Rödental gemeinsam an! Als erste konkrete gemeinsame Maßnahme wurden beim BFV zwei Spielgemeinschaften für die Saison 2015/16 beantragt. Die Mannschaft "TSV Mönchröden II / SG Rödental I" soll in der Kreisklasse und die Mannschaft "SG Rödental II / TSV Mönchröden III" in der A-Klasse antreten. Die 1. Herrenmannschaft des TSV Mönchröden läuft



N. Kalb

unverändert auf den TSV und spielt in der Bezirksliga. Mit dieser Aktion soll dem sich immer deutlicher abzeichnenden Spielermangel vor allem bei den 2. Mannschaften entgegen gewirkt werden. Darüber hinaus stellt dies auch eine Erprobungsphase für eine noch engere und weiterführende Zusammenarbeit in der Zukunft dar. In der



T. Hüttl

laufenden Saison 2015/16 erreichten wir die Herbstmeisterschaft in der BZW und überwinterten als Tabellenführer. Die beiden Reserveteams (Spielgemeinschaft mit SG Rödental) starteten mit etwas Schwierigkeiten in die Saison.

#### **Toto-Pokal Coburg/Lichtenfels**

Das aus im Pokal kam für unsere neu formierte Mannschaft schon in der 3. Runde (3:5 gegen Jura Arnstein)

#### **Aktuelle Saison Bezirksliga OFR 1 2015/16**

Der TSV Mönchröden holte aus 16 Spielen 36 Punkte, steht aktuell auf Tabellenplatz 1 und ging als Herbstmeister in die Winterpause. Robert Greiner erzielte bisher die meisten Treffer (11).

#### **Endrunde der Hallenkreismeisterschaft Coburg-Lichtenfels (Futsal)**

In der Mainfeldhalle, Michelau ging unser Team am 20.12.15 als Sieger hervor, nachdem auch die Vorrunde in Bad Rodach klar gewonnen wurde.

***Die Fußballabteilung des TSV Mönchröden bedankt sich bei allen Sponsoren, Gönnern, allen Helfern rund um das Sportheim und den Spielbetrieb und nicht zuletzt bei den treuen TSV-Anhängern. Ohne die Unterstützung dieser Sportfreundinnen und Sportfreunde wäre wieder vieles nicht möglich gewesen.***

### Abschluss-Tabelle BZW 2014/15

1	FC Coburg	82:37	71
2	TSV Ebensfeld	61:32	65
3	SpVgg Ebing	53:32	64
4	1.FC Lichtenfels	84:38	62
5	1.FC Mitwitz	57:42	54
6	SV Merkendorf	51:35	51
7	<b>TSV Mönchröden</b>	<b>47:44</b>	<b>50</b>
8	TV Ebern	58:49	47

### Abschluss-Tabelle KK1 2014/15

1	TSV Oberlauter	62:33	70
2	Coburg Locals	83:36	64
3	<b>TSV Mönchröden II</b>	<b>83:42</b>	<b>61</b>
4	SV TG Neustadt	72:43	55
5	TSSV Fürth am Berg	80:45	54
6	SG CO-Cortendorf	54:68	47
7	SV Meilschnitz	82:71	41
8	DJK/TSV Rödental	55:47	41

### Saison 2015/16 BZW

1	<b>TSV Mönchröden</b>	<b>35:9</b>	<b>36</b>
2	1.FC Lichtenfels	35:9	35
3	SV Merkendorf	29:16	33
4	SpVgg Ebing	34:19	32
5	1.FC Oberhaid	41:25	31

### Saison 2015/16 KK1

9	Anadoluspo CO	36:37	25
10	TSV Cortendorf	39:45	23
11	<b>(SG) Mönchröden</b>	<b>44:39</b>	<b>22</b>
12	SV Meilschnitz	35:38	19
13	TSV Meeder II	27:45	18

Für die Fußballabteilung, das Wildpark-Kurier-Team um Wilfried Reißerweber

### Spielerkader im Herbst 2015

**SPIELERKADER – 2015/16**

	1	1	1	1
	René Schulz	Alexander Reuß	Tim Wachsmuth	Kevin Wegener
2	3	4	5	6
Andre Wittmann	Patrick Wicht	Benjamin Wanka	Kevin Greiner	Fabio Cannone
7	8	9	10	11
Christian Hüttner	Marc Werner	Jannik Späth	Philipp Walter	Robert Greiner
12	13	14	15	16
Steffen Hübner	Sebastian Preßler	Florian Schindhelm	Pascal Warnke	Pascal Seifarth
17	18	19	20	
Philipp Karg	Steffen Müller	Marcel Giller	Bastian Pöche	
				<b>Trainer</b>  Thomas Hüttli    Christian Holzmann

## Fußball – 2. Herrenmannschaft

### Rückblick zweite Mannschaft 2015

Am Ende der Saison 2014/2015 hatten wir den undankbaren dritten Platz erreicht und verpassten damit unser selbstgestecktes Ziel, die Relegation zur Kreisliga. Leider hatten wir nach dieser Saison sehr viele Abgänge, auch von Leistungsträgern, zu verzeichnen. Auch unser Trainer Marco Damtini hat für die Saison 2015/2016 den Posten des Co-Trainers bei der ersten Mannschaft übernommen. All diese Abgänge konnten leider nicht kompensiert werden. Und so standen wir für die kommende Saison im Prinzip also erst mal ohne eine Kreisklassemannschaft da.

Als Lösung für diese Situation wurde die Spielgemeinschaft mit der SG Rödental erdacht und auch kurzfristig umgesetzt. Die Spielgemeinschaft war für alle Beteiligten Verantwortlichen und v. a. für die Spieler sehr neu und ungewohnt. Schließlich mussten innerhalb kürzester Zeit nicht nur zwei Vereine sondern v. a. zwei Mannschaften zusammenwachsen, was sich im Verlaufe der Zeit jedoch als mal mehr mal weniger schwierig darstellte. Dennoch absolvierten wir eine gute Vorbereitung mit meistens hoher Trainingsbeteiligung. Die Saison konnte also beginnen.

Aber trotz eines jetzt doch sehr breiten Kaders bestehend aus der Kreisklasse- und der A-Klasse-Mannschaft der neuen Spielgemeinschaft waren wir doch wieder einmal zu oft vom Verletzungspech verfolgt. Die Findung der Stammformation für die Kreisklassemannschaft aus den vorherigen zwei Mannschaften wurde dadurch nicht einfacher. Die Leistungen und Ergebnisse der bisherigen Spiele waren daher eher durchwachsen. Und mit der Zeit ließ dann wie so oft bei fehlenden Erfolgen auch zwischendurch immer mal wieder die Trainingsbeteiligung nach. All diese Probleme spiegeln sich auch im bisherigen Saisonverlauf und der aktuellen Platzierung zum Jahresende wider. Wir belegen derzeit den 11. Platz und liegen damit nicht nur weit hinter unseren eigenen Erwartungen, sondern sicherlich auch hinter unseren spielerischen Möglichkeiten. Zum Ende des Jahres war in den letzten Spielen aber eine leichte Verbesserung zu verzeichnen, so dass man sagen kann, dass die Winterpause für uns zu einem undenkbar schlechten Zeitpunkt kam.

Es bleibt zu hoffen, dass das „Experiment“ Spielgemeinschaft bis zum Saisonende für uns alle den erhofften Erfolg bringt. Das ganze wird jedoch noch Zeit und Geduld brauchen. Und wir sollten nicht den Fehler machen, und die Erwartungen für die aktuell laufende Saison zu hoch anzusetzen.

*gez. Thorsten Brünjes, Spielleiter zweite Mannschaft*



## Fußball – AH

Die Jahresschlussversammlung 2015 der AH-Fussball-Abteilung ist für den 19.03.16 im Alfred-Wöhner-Sportheim geplant. Die Abteilungsleitung wurde bereits letztes Jahr für weitere 2 Jahre bestätigt. Neuwahlen sind deshalb erst wieder 2017.

Spielbilanz 2015:

Für das Spieljahr 2015 waren 13 Spiele des TSV Mönchröden gemeinsam mit dem FC/TSV Rödental (ohne Turniere) geplant. Der Spielermangel bei vielen Vereinen im AH-Bereich macht es immer schwieriger alle angesetzten Spiele (4 mussten ausfallen) durchzuführen.

Spiele: 9                      gewonnen: 3                      unentschieden: 1                      verloren: 5  
Tore: 27 : 20

17.07.2015                      Rödentaler AH-Stadtmeisterschaft in Oeslau auf Kleinfeld (4. Platz)

Trotz negativer Spielbilanz hatten wir in der Saison 2015 zumindest noch ein positives Torverhältnis. Nach „gefühlten 15 Jahren“ haben wir diesmal mit Klaus Oppel (6 Treffer) einen neuen Torschützenkönig, gefolgt vom „Dauerbrenner“ Stephan Göttlich (5) und Sascha Schmidt (4).

Bedanken möchte ich mich hier bei allen unseren Aktiven und Gastspielern für ihren Einsatz.

Für das Spieljahr 2016 sind zusammen mit dem FC/TSV Rödental 12 Spiele geplant. Rödentaler AH-Stadtmeisterschaften werden wohl aus den bereits erwähnten Problemen im AH Bereich nicht mehr stattfinden.

Neben den sportlichen Aktivitäten fanden wie immer in den letzten Jahren ein Ski-Ausflug und die traditionelle Maiwanderung nach Fechheim statt.

Auch eine gemeinsame Wanderung mit unseren Fußballkollegen vom FC/TSV Rödental nach Bieberbach, zu einem „Dia-Abend im Fechheimer Feuerwehrhaus“ und zum „Country Festival“ nach Neustadt war wieder im Veranstaltungskalender.

Ziel der Wandertruppe waren diesmal die „Tannheimer Berge“ im Allgäu.

Am 3. Oktober führte uns eine Tour bei herrlichem Wetter durch den Thüringer Wald mit einer Schlusseinkkehr in der „Triniushütte in Rauenstein“.

Ein „Schlüsselerlebnis“ war sicherlich auch wieder unser zwei Tages-Trip zum Bundesligaspiel „Mainz gegen Bremen“.

Wie immer möchte sich die AH-Abteilung bei allen aktiven und passiven Mitgliedern, sowie deren Ehefrauen und Familien, bei allen Spendern und Gönnern unserer Mannschaft und dem TSV Mönchröden bedanken.

Wir hoffen weiterhin auf eine gute Moral und Kameradschaft, damit unserer Spielbetrieb und die Gemeinschaftsveranstaltungen in gewohnter Weise durchgeführt werden können.

Mit Ausnahme der Pfingst- und Sommerferien trainiert die AH jeweils Mittwoch um 18:30 Uhr auf dem Sportgelände und in den Wintermonaten zur selben Zeit Freitag in der Schulturnhalle in Mönchröden.

*Im Februar 2016, Thomas Blümig*



## Fußball – Junioren - Großfeld

Die Jugendarbeit der Rödentaler Fußballvereine TSV Mönchröden, SG Rödental, DJK/TSV Rödental und VfB Einberg ist für die A-, B-, C- und D-Jugend in der JFG Rödental organisiert. Im Sommer 2014 ist der 1.FC Oberwohlsbach der JFG Rödental beigetreten.

Seit der Jahreshauptversammlung im September 2014 ist Matthias Forkel als Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit und Protokolle im Vorstand der JFG Rödental vertreten. Zusammen mit einem Vereinsvertreter hat der TSV Mönchröden dadurch nun zwei Stimmen im Vorstand der JFG Rödental.

Seit der Spielzeit 2011/12 ist die JFG Rödental mit jeweils der 1. Mannschaft pro Jahrgangsstufe in der Bezirksoberliga Oberfranken vertreten. In der laufenden Saison 2015/16 stehen momentan 7 Mannschaften im Spielbetrieb, 1 x A, 2 x B, 2 x C ( C2 außer Konkurrenz ), 2 x D:

A1: Timo Bonczek , Andre Weyersmüller

B1: Michael Wuttke, Markus Kleinlein

B2 : Sven Krausa, Michael Weinhold

C1 : Frank Kühn, Michael Weinhold

D1: Rene Schwab, Detlev Baudler

D2 : Maic Niller.

Insgesamt sind dabei für die JFG Rödental über 130 Jugendliche zu aktiven Einsätzen gekommen.

Sehr positiv aufgenommen wird nach wie vor das Torwarttraining für die A- und B-Jugendlichen zusammen mit den Torhütern unserer Herrenmannschaften unter Christian Holzmann als Torwarttrainer. Mit Tim Fischer, Pascal Seifarh und Pascal Warnke haben drei Jugendliche den Weg in den Herrenbereich beim TSV Mönchröden eingeschlagen.

Für die gute Zusammenarbeit mit der JFG Rödental möchte ich mich bei Fred Schindhelm (geschäftsführender Vorsitzender), Frank Kühn (Schatzmeister) und Michael Weinhold (Spielleiter) bedanken.

Für die Arbeit im Jugendbereich suchen wir nach wie vor tatkräftige Unterstützung. Bei Interesse oder für weitere Informationen kann man sich gerne an mich wenden.

*Matthias Forkel als Verbindungsmann zur JFG Rödental*



## Fußball – Junioren - Kleinfeld



Rödental

Wir spielen zusammen –



und zusammen sind wir stark.



09.03.2015

### Spielgemeinschaft E, F und G–Junioren-Fußball

Aufgrund der demographischen Entwicklung im Juniorenbereich hat im Frühjahr 2010 der **TSV Mönchröden** mit dem **1. FC Oberwohlsbach** ein Kooperationsabkommen geschlossen. Seitdem spielen und trainieren wir im Kleinfeldbereich mit unseren Kids zusammen.

Nachdem seit der Saison 2013/14 seitens des Fußballverbandes die Möglichkeit besteht auch im Kleinfeldbereich Spielgemeinschaften zu bilden, haben wir dieses in Anspruch genommen. Seit der Saison 2014/15 sind wir als Spielgemeinschaft beim BFV gemeldet. Der federführende Verein ist der TSV Mönchröden. Namentlich werden wir beim Fußballverband als (SG) TSV Mönchröden geführt.

#### **(SG) TSV Mönchröden, G-Junioren, Saison 2014/15, Frühjahr – Sommer**

Zum Jahresauftakt standen für unsere G-Junioren-Mannschaft (Jahrgang 2008 und jünger) 10 Kinder auf der Liste, die für das kommende Jahr aufzubauen sind. Eine Truppe bestehend aus drei Kindern des Jahrganges 2008, sechs Kindern des Jahrganges 2009 und ein Kind des Jahrganges 2010. Der gewohnte Zuwachs im Herbst viel in diesem Jahr aus.

Zum eigenen Turnier am 03.01. in der Franz-Goebel-Halle, konnten sie den 5. Platz erreichen. Ein Zeichen, dass die Trainingsarbeit zwar fruchtet, aber unsere Besetzung im älteren Jahrgang zahlenmäßig zu schwach belegt ist. Die jüngeren Spieler werden von den gegnerischen Mannschaften förmlich überrannt. Wir hofften weiterhin auf Neuzugänge!  
In der folgenden Frühjahrszeit hatten wir uns konzentriert auf die Trainingsarbeit beschränkt. Der Trainingsfleiß des älteren Jahrganges ließ außerdem zu wünschen übrig und von dem jüngeren standen 2 Spieler auch nur auf der Liste. Von Turnierteilnahmen hatten wir uns erst einmal durch diese Situation distanziert. Bis zu der anstehenden Turniersaison in der Sommerzeit gab es noch viel zu tun.

Am 06.06. nahmen wir an einem Mini-Spielfeld-Turnier des TSV Grub am Forst teil. Mit nur 8 aktiven Kindern wollten wir zu diesem Turnier antreten, jedoch einen Tag zuvor hatte unser Tormann (Jahrgang 2008) seine Teilnahme abgesagt (seitdem war er nicht mehr zu sehen). Wir hatten uns dann kurzfristig dazu entschieden einen körperlich schwachen Spieler aus den F-Junioren einzusetzen. Speziell durch den kämpferischen Einsatz unserer Kleinen konnten wir einen beachtlichen 6. Platz von 10 Mannschaften erzielen.

Am 14.06. konnten wir durch eine Nachmeldung an einem Turnier des TSV Scheuerfeld teilnehmen. Hier wurde der 5. Platz von 10 teilnehmenden Mannschaften erreicht. Wieder mit

Unterstützung eines körperlich schwachen Spieler aus den F-Junioren. Eine Maßnahme, mit der wir wohl bis zum Saisonende leben mussten. Diese Situation baute jedoch merklich die Mannschaft auf, der Kampfgeist war ihnen förmlich anzumerken und sie wollten trotz des personellen Engpasses etwas erreichen. Zu diesem Zeitpunkt konnten wir zwei neue Spieler (Jahrgang 2010 und 2011) für unsere Mannschaft gewinnen.

Am 27.06. traten wir wiederum mit 8 Spielern zum Sparkassen-Cup des 1. FC Lichtenfels an. Voller Energie standen sie zum 1. Spiel auf dem Platz. Es war ihnen anzumerken, heute geht etwas! Nur mit einer erwähnenswerter Kampfkraft und einen eisernen Willen etwas zu erreichen, konnten sie den Turniersieg mit nach Hause nehmen!

Durch die anstehenden Veranstaltungen der Rödentaler Kindergärten und Schulen, hatten wir Anfang Juli keine Möglichkeit an den zahlreich ausgeschriebenen Turnieren teilzunehmen.

Am 11.07. hatten wir unser letztes Turnier auf dem Plan stehen. Es war als Abschiedsturnier unserer zwei ältesten Spieler Jakob Michel und Luc Becker angesagt. Jedoch war gerade bei den Ehrenspielern die Luft bereits raus (sie waren schon in den Fußballferien und bereiteten sich mental auf die F vor) und wir konnten dennoch, auch ohne Unterstützung der F-Junioren, einen 10. Platz von 16 Mannschaften erreichen.

G-Junioren-Mannschaft vor dem Saisonende beim Turniersieg in Lichtenfels



Hintere Reihe von links: Jonas Piller, Trainer Fred Wolf, Finn Weber, Collin Hammerschmidt, Julian Linke und Trainer Jens Langbein.

Vordere Reihe von links: Jakob Michel, Luc Becker, Finnlay Langbein und Cedric Zaugg.

### **(SG) TSV Mönchröden, G-Junioren, Saison 2015/16, Herbst - Winter**

Wie jedes Jahr haben die G-Trainer beim Saisonwechsel immer die schlechtesten Karten. Kaum haben sie die Kinder aus dem Sandkasten herausgeholt, vom Blümchenpflücken entwöhnt und das Laufen auf das richtige Tor erlernt, kommen sie in die nächste Altersklasse. Die Kunst liegt hierbei auch den Kindern beizubringen, dass sie alles geben, auch bis zum letzten Kräfteinsatz, ihrer Mannschaft den gewünschten Erfolg zu bringen. In diesem Jahr waren es aber nur 2 Spieler, die zu den F-Junioren aufgestiegen sind. Die aktuelle Jahrgangsaltersgrenze für G-Junioren liegt jetzt bei 2009 und jünger.

Im August hatten wir zwei weitere Abgänge zu verzeichnen, bei denen sich die Eltern dafür entschieden hatten, dass Fußball doch nicht der richtige Sport für ihre Kinder sei. Von August bis

Dezember konnten wir noch 7 weitere Kinder hinzugewinnen, der Aufbau einer neuen Mannschaft mit 14 Kindern konnte gestartet werden. Der momentane Stand liegt bei 6 Kindern des Jahrganges 2009, 2 Kindern des Jahrganges 2010, 5 Kindern des Jahrganges 2011 und 1 Kind des Jahrganges 2012.

Am 14. Oktober stand uns die Franz-Goebel-Halle zum Trainingsbetrieb zur Verfügung. Hier konnten wir auf freundschaftlicher Basis ein Blitzturnier mit dem TSV Scheuerfeld und der SG Rödental austragen. Hier kamen selbst unsere Kleinsten zum Einsatz!

Pünktlich vor der Hallensaison konnten wir Damian Willim aus Einberg für uns als zusätzlichen Trainer gewinnen. Herzlich Willkommen beim TSV Mönchröden, viel Spaß und Erfolg!

Der Start für unsere Hallensaison war am 21.11. mit einem Turnier bei der (SG) Grub/Großgarnstadt in der Ebersdorfer Frankenlandhalle. Wir mussten uns mit den 7. Platz von 8 Mannschaften zufrieden geben. Die ersten Anzeigen, dass hier noch viel Energie hineingesteckt werden muss. Kampfgeist und das Bewusstsein des Mannschaftssportes muss gestärkt werden.

Beim eigenen Turnier, am 27.12. in der Franz-Goebel-Halle, konnten sie sich auf den 5. Platz von 8 Mannschaften steigern. Antreten konnten wir nur mit 6 Kindern. Wir bekamen von der (SG) Grub/Großgarnstadt beim 1. Spiel gegen die SG Rödental den Tormann ausgeliehen. Für die weiteren 4 Spiele hatte uns die SG Rödental jeweils 3 Gastspieler pro Spiel gestellt. Ein Geste der SG Rödental, die wir ihnen nie vergessen werden! Ohne Hilfe der befreundeten Vereine hätten unsere Mannschaft nicht vollzählig gebracht. In der Regel wird in einer Halle dieser Größenordnung mit 1 + 6 gespielt. Eine Absage zu unserem eigenen Turnier wäre nicht möglich gewesen, da der ausführende Verein zur Teilnahme verpflichtet ist. Nochmals an beiden Vereinen ein herzliches Dankeschön.

Am 02.01. waren wir zu Gast bei der SG Rödental zum Pillen-Cup 2016. Hier konnte ebenfalls ein 7. Platz von 8 Mannschaften erreicht werden.

Am 24.01. waren unsere Kleinsten an der Reihe. Sie nahmen an einem G2-Turnier beim TSV Steinberg teil. Doch der Veranstalter war bei der zugelassenen Altergrenze des Jahrganges 2010 und jünger zu großzügig. Es hatten fast ein Drittel des Jahrganges 2009 teilgenommen, sogenannte Anfängerfußballer, die wir aber schon länger kennen. Beim 1. Spiel hatten unsere „Pampers“ stark aufgetrumpft und kämpferisch gegen den Gastgeber gewonnen. Dann waren sie platt! Plätze 3 - 5 Punktegleichheit, aber ein Tor fehlte uns. Es war ihr 1. Turnier - Erfahrung sammeln.

G2-Junioren-Mannschaft beim TSV Steinberg



Hindere Reihe von links: Trainer Damian Willim, Julian Linke, Collin Hammerschmidt, Trainer Fred Wolf, Finnlay Langbein, Ben Schultheiß und Trainer Jens Langbein. Vordere Reihe von links: Elias Eckstein, Tim Willim und Jonathan Spindler.

Am 30.01. waren wieder die Großen dran. Beim DJK Franken Lichtenfels sind wir zum Verpalin & Tommy M Cup 2016 angetreten. Trotz der eisigen Außentemperatur waren unsere Jungs richtig heiß vor dem 1. Spiel. Die Trainer hatten es ihnen schmackhaft gemacht, dass sie, wie es unsere F-Junioren am gleichen Vormittag demonstrierten, auch durch Kampf und Einsatz für die Mannschaft als Turniersieger nach Hause fahren könnten. Nach einem 2. Platz in der Vorrunde konnte das Halbfinale gewonnen werden. Im Finale kochte die Fantribüne und nach einem Unentschieden konnten wir das Turnier durch 7-Meter-Schießen mit 3:1 gewinnen. Keeper Finnlay hatte 3 Stück gehalten!

#### G-Junioren-Mannschaft zum Turniersieg beim DJK Franken Lichtenfels



Hindere Reihe von links: Die Trainer Fred Wolf, Damian Willim und Jens Langbein.

Mittlere Reihe von links: Quentin Willim, Jonas Piller, Anton Grosch und Julian Linke.

Vordere Reihe von links: Marius Haller, Finnlay Langbein, Ben Schultheiß und Collin Hammerschmidt.

Die Trainer der G-Junioren bedanken sich bei all ihren Kids, für ihre nimmermüde Energie zum Spaß am Fußballspielen. Auch nicht zu vergessen Dank den Eltern, Großeltern und Fans, die ihre Kleinen zu uns bringen damit sie den Erfolg mit uns teilen können. Spezieller Dank an unsere Unterstützer hinter den Kulissen und ein besonderer Dank den Sponsoren.

Fred Wolf für die G-Junioren

#### **(SG) TSV Mönchröden, F-Junioren, Saison 2014/15, Frühjahr – Sommer**

Am 09.03.2015 begannen wir die Freiluftsaison zu eröffnen und um uns auf die bevorstehende Saison in der F-Junioren CO5 vorzubereiten. Hier standen uns als Gegner mit Hin- und Rückspiel gegenüber die Mannschaften vom SV Meilschnitz, FC Fortuna Neuses, TBVFL Wildenheid, FC Haarbrücken und SG Rödental.

Mannschaft der Frühjahrsrunde 2015:



Hinten Reihe von links: CO-Trainer Sebastian Umlauf, Georg Grosch, Felix Büchner, Alexander Reichert, Chantal Niller, Silas Jahn, Coach Matthias Zaugg. Vordere Reihe von links: Luca Faber, Cedrik Niller, Toni Popp, Connor Seibt, Felix Schedel, Cedric Zaugg und Joshua Rebhan.

Den Auftakt hatten wir am 21.03. gleich mit dem Derby gegen die SGR welches in Oberwohlsbach mit 4:2 gewonnen werden konnte. Es wurde eine packende Saison bis zum 27.06.2015 als das letzte Auswärtsspiel in Meilschnitz gewonnen werden konnte und somit die Sensation geschafft war. Mit 27 Punkten aus 10 Spielen und einem Torverhältnis von 74:13 Tore Meister in der F-Junioren Coburg 5 Gruppe punktgleich mit der SG Rödental (Torverhältnis 64:10 Tore). Dies wurde auch am 24.07. bei der Juniorenleitertagung in Gestungshausen durch den BFV mit einem Geschenk bestätigt.

Am 07.06. einem spielfreien Wochenende spielten wir ein DFB-Mini-Feld Turnier in Grub am Forst, welches mit einem Klasse 3. Platz beendet wurde. Nach dem erfolgreichen Saisonabschluss folgten noch einige Turniere, unter anderem am 28.06.2015 welches mit einem etwas mit Pech aber verdienten 2. Platz belohnt wurde, wobei hier die Entscheidung im Finale durch einen Lattentreffer zugunsten der Hausherren aus Lichtenfels ausfiel. Am 11.07.2015 waren wir zu Gast beim Easy-Kids-Cup der SG Rödental, wo wir einen 5. Platz erreichten.

Am 19.07. bestritten wir unseren alljährlichen Lauterburgcup in Oberwohlsbach welches wir mit einem starken 2. Platz beendeten hinter dem TSV Unterlauter.

Am 25.07.2015 hatten wir dann unseren Jahresabschluss wobei wir uns hier von einigen unserer Stars verabschieden mussten. Leider mussten wir 2 Abgänge verzeichnen, wobei wir bei einem auf die Jugendarbeit stolz sein können und einem jungen Keeper zum 1. FC Nürnberg ziehen ließen. Des Weiteren mussten 2 weitere starke Spieler altersbedingt in die E-Jugend aufrutschen. Außerdem verlies uns CO-Trainer Sebastian Umlauf, der sich auf seine schulische Zukunft orientieren wollte.

### **TSV Mönchröden, F-Junioren, Saison 2015/16, Herbst - Winter**

Am 19.09.2015 begann dann die Herbstrunde in der Gruppe F-Junioren CO2 wo wir auf folgende Mannschaften trafen, VFL Frohnlach, TSV Ketschenbach, FC Lichtenfels, FC Baiersdorf, FC Adler Weidhausen und die SG Rödental.

Mit der neuen Mannschaftsaufstellung und lediglich 2 Neuzugängen begann eine harte Arbeit und ein harter Kampf von Spiel zu Spiel. Die wöchentliche Arbeit und das Durchbeißvermögen wurde jedoch dann zum Staunen aller am letzten Spieltag am 14.11.015 beim Auswärtsspiel in Lichtenfels mit der Herbstmeisterschaft 2015 belohnt. Mit Sage und Schreibe 13:4 Punkten aus 6 Spielen und

19:11 Toren setzten sich unsere Youngsters mit 1 Punkt vor dem Adler Weidhausen durch und belohnten sich selbst.

#### Aktuelle F-Junioren-Mannschaft 2015/2016:



Hinten von links: Silas Jahn, Jakob Michel, Felix Schedel, Cedrik Niller, Luc Becker, Coach Matthias Zaugg,  
Vorne von links: Felix Büchner, Cedric Zaugg, Georg Grosch, Alexander Reichert und Chantal Niller.

Am 28.12.2015 fand in der Franz-Göbel-Halle unser eigenes F-Turnier statt, welches mit einem 5. Platz beendet wurde.

Am 29.12.2015 halfen einige Jungs zum Großteil beim eigenen E2-Turnier in der Franz-Goebel-Halle aus und erreichten hier einen sehenswerten 4. Platz.

Die F-Junioren bedanken sich bei den Kids, deren Eltern, Verwandten und allen anderen Fans. Ein Dank gilt auch denjenigen, die uns immer, ob auf oder neben dem Platz unterstützt haben und natürlich den Sponsoren.

Matthias Zaugg für die F-Junioren

#### **(SG) TSV Mönchröden, E-Junioren, Saison 2014/15, Frühjahr – Sommer**

Die E-Junioren können in der bewährten Spielgemeinschaft mit dem FC Oberwohlsbach auf ein erfolgreiches Jahr 2015 zurückblicken. Als Trainer und Betreuer waren Matthias Löffler und Manfred Carl im Einsatz.

In der Frühjahrsrunde wurde mit den „alten“ E-Junioren (Jahrgang 2004/2005) Rang vier belegt. Eine Platzierung, die durchaus verbesserungswürdig war. Doch der ältere Jahrgang 2004 hatte nur wenige Spieler und so mussten die zahlreichen, jüngeren 2005er in die Presche springen und entsprechend Lehrgeld bezahlen.

Schon die Sommerturniere brachten uns viele Achtungserfolge. So konnte beim gut besetzten Aufeinandertreffen in Bad Rodach der 2. Platz erreicht werden. Beim Maxschacht-Cup der JFG Grün-Weiss Frankenwald in Stockheim wurde bei acht Teilnehmern mit dem „letzten Aufgebot“ bei schwüler Hitze ein hervorragender Rang drei belegt. Auch der Easy Kids Cup der SG Rödental brachte den Jungs im Juli den 3. Platz.

#### **(SG) TSV Mönchröden, E-Junioren, Saison 2015/16, Herbst – Winter**

Bei der Herbstrunde erreichten die neuen E-Junioren (Jahrgang 2005/2006) einen souveränen 1. Platz mit 24 Punkten aus 8 Spielen und dem super Torverhältnis von 85:6. Unsere Jungs gewannen

alle Spiele überzeugend, auch die neuen Spieler des jüngeren Jahrganges fügten sich nahtlos in das Team ein und trugen sich auch in die lange Torschützenliste ein. Diesmal profitierten wir davon, dass von den 12 Akteuren gleich neun vom älteren Jahrgang 2005 waren. Mit dem „harten Kern“ arbeiten wir schon seit 2009 bzw. 2010 zusammen und das hat sich in allen Altersklassen bisher bewährt. Der gelungenen Vorbereitung schlossen sich noch zusätzliche Spiele unter der Woche für die E2-Junioren an, damit alle vorhandenen Jungs auch spielen konnten. Auch ein Testspiel gegen ein D-Team des FC Coburg wurde erfolgreich abgeschlossen.

Die Hallensaison 2015/16 begann im November mit dem 3. Platz beim E1-Turnier der SC Sylvia Ebersdorf. Ein Highlight für alle Beteiligten war die Teilnahme am stark besetzten Turnier des FC Coburg. So konnten wir gegen den 1. FC Nürnberg mit 0:3 noch das knappste Ergebnis in der Gruppenphase erringen. Wesentlich besser lief es als gegen den FC Bayern Hof nach 0:1 noch 3:1 gewonnen wurde. Auch gegen den FC Coburg wurde ein 0:1 wettgemacht, anschließend gab es noch genügend Tormöglichkeiten um mit einem Sieg das mögliche Halbfinale zu erreichen. In den Weihnachtsferien hatten die E-Junioren, beginnend am 20.12. bis zum 06.01.16, innerhalb von 17 Tagen fünf Turnierteilnahmen. Los ging es mit dem Turnier beim FC Coburg (s.oben), nach den Feiertagen folgte unser eigenes Turnier. Diesmal gewannen wir das Finale gegen Sylvia Ebersdorf 1:0. Beim E2-Turnier unserer Spielgemeinschaft traten wir ergänzt mit den jüngeren F-Spielern an und schlossen mit dem für unsere Verhältnisse guten 4. Platz ab. Auch bei der SG Rödental erreichte unsere Mannschaft das Endspiel, musste sich aber dem TSV Sonnefeld mit 0:1 geschlagen geben. Zuvor besiegten wir im dramatischen Halbfinale den FC Stockheim nach 0:2 noch 3:2. Ärgerlich war aus unserer Sicht der 3. Platz am Drei-Königstag beim FC Bad Rodach. Während des Turniers blieben wir ungeschlagen, hatten aber im Halbfinale nach einem 0:0 gegen den FC Lichtenfels beim nötigen 7-Meter-Schießen nicht das erforderliche Glück. Es gilt auch Dank zu sagen für ihren Einsatz in der Halle an unsere Schiedsrichter Lars Dressel, Thorsten Redl, Ronald Rausch und Thomas Blümig. Thorsten Redl pfiff auch im Feld unsere Auswärtsspiele.

Schließlich stand im Januar 2016 noch die Vorrunde zur Hallenkreismeisterschaft in Bad Rodach an. In unserer 5er-Gruppe hatten wir nach 4 Spielen 9 Punkte und 7:1 Tore auf dem Konto. Das bedeutete Rang zwei und die Teilnahme an der Zwischenrunde (30.01.16) in Ebersdorf. Dort hatten wir bei den beiden 0:1-Niederlagen gegen die späteren Sieger Sylvia Ebersdorf und SV Ketschendorf nicht das notwendige Glück auf unserer Seite. Ein Sieg gegen Haarbrücken und ein Remis gegen Gleußen brachte uns den 4. Platz.

Der gut besuchte Trainingsbetrieb verlief reibungslos und fand am Montag und Mittwoch im Wildpark statt. Ab November ging es am Dienstag in die Franz-Goebel-Halle. An den turnierfreien Wochenenden trainierten wir noch zusätzlich in der Turnhalle Mönchröden. Ohne Fleiß kein Preis!

Die Verantwortlichen der E-Junioren bedanken sich bei den Hauptakteuren, nämlich den Jungs, sowie deren Eltern, Omas, Opas, Onkel, Tanten und sonstigen Verwandten. Dank gilt es auch zu sagen an alle die uns, in welcher Form auch immer, unterstützt haben. Matthias Löffler und Manfred Carl für die E-Junioren



## Die aktuelle E-Junioren-Mannschaft



Hintere Reihe von links: Trainer Matthias Löffler, Tom Berger, Nils Hartmann, Maurice Hegele, Jakob Carl, Betreuer Manfred Carl, Yannis Rausch. Vordere Reihe von links: Leonard Steblau, Mark Löffler, Luca Faber, Tjark Redl.

Es fehlen: Hygert Hasenaj, Sebastian Glaser und Toni Popp.

### Saisonabschlussfest

Am Samstag, den 25.07. konnten wir auf dem Sportgelände des 1. FC Oberwohlsbach unseren verdienten Saisonabschluss feiern. Nahezu alle Kinder waren mit ihren Eltern, Großeltern, Onkels und Tanten gekommen um die erbrachten Erfolge der vergangenen Saison zu würdigen. Geplant war diese Feier mit Lagerfeuer bis in den späten Abend und einer Übernachtung in Zelten. Doch die Wettergötter hatten uns einen Streich gespielt. Die Kids hatten aber trotzdem Fußball gespielt, was sonst!? Dank an die fleißigen Kuchenbäcker, Salatkünstler, sowie den Helfern hinter den Kulissen und noch ein besonderer Dank an den 1. FC Oberwohlsbach, der die Kosten für alle anwesenden Kids übernahm.

### Weihnachtsfeier

Am 18.12. konnten wir im Sportheim des 1. FC Oberwohlsbach unsere traditionelle Weihnachtsfeier genießen. Mit über 35 Kindern und ca. 50 Erwachsenen ging es erst mal per Fackel in Richtung Lauterburg und dann durch das weihnachtlich-geschmückte Oberwohlsbach zurück zum Sportheim. Nach ihrer Rückkehr war die Anspannung groß, denn es war ihnen bewusst, der Nikolaus wird bald kommen. Beim ersten Poldern an der Eingangstüre zuckten schon einige, sonst aufgebrachte Kids zusammen und suchten sofort Schutz bei ihren Eltern. Wir konnten eine wunderschöne Bescherung mit einigen Highlights erleben. So wurden von Quentin Willim zwei Weihnachtslieder auf dem Klavier vorgetragen, bei denen die Gäste kräftig mitsingen konnten. Dieses Jahr gab es neben den üblichen Süßigkeiten ein tolles Hoody von Adidas – ein Outfit, mit dem man sich präsentieren kann. Eine Sporttasche mit extra Fach für die Fußballschuhe von Erima, sowie einen wärmenden Fanschal des TSV Mönchröden für die anstehende Winterzeit, sowie zur Identifikation im Fanblock. Ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren. Außerdem noch ein Riesen Dank an die fleißigen Hände im Sportheim, sowie dem Hauptdarsteller „Nikolaus Thomas Schedel“.

## **Trainings-, Spiel- und Turnierbetrieb**

Bedanken möchten wir uns bei allen Kindern für ihren unermüdlichen Einsatz beim Trainings- und Spielbetrieb. Der „harte Kern“ war einfach immer da. Auch die Eltern, Omas, Opas und sonstige Verwandte haben einen großen Anteil daran, dass alles so gut funktioniert.

Dank auch allen Trainern und Betreuern für ihre geleistete Arbeit und die Energie die sie immer wieder aufbringen.

Alle Mannschaften bedanken sich bei ihren Fans und hoffen auch weiterhin auf kräftige Unterstützung, sei es in der Halle oder auf dem Sportplatz.

Dank auch den Spendern und Helfern vor und hinter den Kulissen bei der Durchführung unserer Veranstaltungen (ein finanzielles Standbein unserer Jugendarbeit). Eine Veranstaltung ohne sie wäre nicht vorstellbar!

### **Trainingszeiten**

G-Junioren (Jahrgang 2009 und jünger):

Das Wintertraining findet freitags von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Schulturnhalle Mönchröden statt.

Ansprechpartner: Fred Wolf, Handy 0171-3390898; Jens Langbein, Handy 0178-8896223.

F- Junioren (Jahrgang 2007 und 2008):

Das Wintertraining findet dienstags von 16.00 bis 17.30 Uhr in der Franz-Goebel-Halle statt.

Ansprechpartner: Matthias Zaugg, Handy 0171-6556331.

Die E- Junioren (Jahrgang 2006 und 2006):

Das Wintertraining findet dienstags von 16.00 bis 17.30 Uhr in der Franz-Goebel-Halle statt.

Ansprechpartner: Manfred Carl, Tel. 09563-6865; Matthias Löffler, Tel. 09563-2323.

Sobald es die Witterung zulässt sind die Trainingstage auf dem Sportplatz vorgesehen:

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr (G-, F- und E-Junioren) auf dem Sportplatz des 1. FC Oberwohlsbach (in der heißen Sommerzeit im Wildpark des TSV Mönchröden).

Mittwoch von 17.00 bis 18.30 Uhr. Für E- und F-Junioren im Wildpark des TSV Mönchröden.

### **Nicht zu vergessen ... die Sponsoren!**

**Tausend Dank an alle Sponsoren, die uns bei unserer Juniorenarbeit unterstützen!**

Werner Lieb GmbH & Co. KG (Steffen und Michael Lieb)  
Weingarth Anlagenverwaltungs GmbH (Horst Weingarth)  
Wöhner GmbH & Co. KG (Frank Wöhner)  
Hein GmbH & Co. KG (Ilse und Günter Hein)  
1. FC Oberwohlsbach und TSV Mönchröden.

Erwähnenswert ist auch die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit zwischen den beiden Vereinen.

Mit sportlichen Grüßen

1. FC Oberwohlsbach  
Fußball-Juniorenleiter  
Maic Niller

TSV Mönchröden  
Fußball-Juniorenleiter  
Fred Wolf

# Tennis

## **Jahresbericht Saison 2015 - Dieses Jahr drei oberfränkische Vizemeistertitel im Einzel.**

In der Saison 2015 nahmen wir mit der Zahl von 10 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Nachdem wir in den letzten Jahr beiden Jahren insgesamt 7 Titel bei Meisterschaften erzielen konnten, konnten wir in diesem Jahr wieder 2 Titel erringen.

Betonen will ich besonders, dass keine Mannschaft abstieg.

Die 1. Herrenmannschaft, die im Landkreis im vorletzten Jahr die höchstklassige Mannschaft im Kreis war, errang den 3. Platz in der Bezirksliga 2 punktgleich mit dem 2. TC Einberg. Durch die Rückkehr guter Spieler wie Michael Wolf und Lorenzo Rüger will man dieses Jahr wieder vorne mitspielen.

Die junge Damenmannschaft, die vor 2 Jahren schon in der 4. er Mannschaft Meister wurde, im letzten Jahr ungeschlagen wieder Meister

ihrer Klasse wurde schaffte das Kunststück zum dritten Male hintereinander Meister zu werden und stieg mit 8:4 Punkten in die Bezirksklasse 1 auf.

Leider mussten wir auf den Aufstieg verzichten, da in diesem Jahr keine 6. Mannschaft zusammenkommt und wir wieder in der 4. Mannschaftskonkurrenz antreten werden. Hier sehe ich schon wieder gute Meisterschaftschancen für unsere sehr junge Mannschaft.

Die Damen 30 Mannschaft konnte sich noch besser als im Vorjahr gut in der Bezirksliga mit dem 4. Platz etablieren.

Die Herren 50 Mannschaft wurde in diesem Jahr nur 4. ihrer Klasse, nachdem sie im Vorjahr noch Meister der gleichen Klasse wurden.

Die Herren 55 Mannschaft wurde in einer starken Oberfrankenliga Sechste und blieben ein wenig unter ihren Möglichkeiten. Dieses Jahr wollen wir noch einmal vorne mitspielen um dann im nächsten Jahr komplett in die Herren 60 zu wechseln.

Die Herren 65, unsere Oldies und gleichzeitig Neulinge, errangen einen guten Vizemeistertitel in der Bezirksklasse 1.

In der Winterrunde spielen 5 Mannschaften mit. Aufgrund von Verletzungen konnten bei den Senioren allerdings in den hochklassigen Staffeln dieses Jahr bisher keine großen Erfolge erzielt werden.

Bei den Knaben 14 wurden wir wie im Vorjahr zweiter in der Bezirksklasse 1. Im Talentcup 11 wurden wir in der Kreisklasse 1 Vizemeister ebenfalls wie im Vorjahr.

Bei den Stadtmeisterschaften, die dieses Jahr wegen eines Jubiläums wieder in Einberg stattfanden, spielten nur wenige Spieler von uns mit, so dass zum ersten Mal seit Jahrzehnten der TC Einberg die meisten Titel holte. Dies wollen wir in diesem Jahr, wenn die Stadtmeisterschaften bei uns stattfinden, wieder wettmachen

Hans-Joachim Lieb gelang es bei den oberfränkischen Seniorenmeisterschaften der Herren 60 in Bayreuth zum fünften Mal hintereinander bis ins Halbfinale vorzudringen. Im Finale verlor er gegen einen Bayernligaspieler nach einem hochklassigen Spiel.

Zusätzlich errangen Lorenzo Rüger bei der U16 und Philip Weiß in der U10 oberfränkische Vizemeistertitel.

Für das Jahr 2016 haben wir schon mehrere Neuanmeldungen bei nur wenigen Abmeldungen. Zum Stichtag 31.12.15 hatten wir 124 Mitglieder. Damit zeigt sich, dass wir eine Ausnahmestellung in unserer Region darstellen und ein kleines Leistungszentrum gerade im Jugendbereich darstellen. Das hängt sicherlich überwiegend mit unseren Trainern zusammen. Aber auch das Umfeld muss passen. Nachdem wir ohne Pächter für das Tennisheim auskommen mussten, kümmerte sich Lothar Blümig um die Bewirtschaftung an den Trainingstagen der Senioren. Ansonsten waren wir gezwungen uns selbst zu versorgen oder wir nahmen das Angebot von der Fa. Fidilio an.

Seit Eröffnung des Vivas sind wir die Turnierhochburg in Oberfranken.

Durch das Engagement von Robert Engel konnte dieses Jahr wie in den Jahren zuvor oberfrankenweit eine Winterrunde gestartet werden. So konnten wir auch am Wochenende die Tennishalle noch besser auslasten. Erfreulich war dadurch auch die finanzielle Verbesserung der Viva GmbH. Wir sind hier auf einem guten Weg.

Viele Turniere, vom Schleifchenturnier über Einzel und Doppel für Jung und Alt war für alle etwas geboten. Höhepunkt war wieder der Horst- Weingarh-Cup, der oberfrankenweit Furore machte und für die Zukunft noch einiges erwarten lässt. In diesem Jahr wird dieses Turnier im Freien in der Sommersaison im September stattfinden.

Inzwischen haben wir 2 Sport nach eins Gruppen im Training und sorgen damit für den notwendigen Nachwuchs.

Für diese Saison werden wir wieder einen langfristigen Terminplan erstellen, so dass sich jeder danach ausrichten kann. Diesmal starten wir wieder mit der großen Zahl von 10 Mannschaften.

Besonders hervorheben möchte ich Saisonauftakt- und Saisonendeturniere, die initiiert von Beate Speyerer großen Anklang fanden.

Danke sagen möchte ich auch an die Vorstandsmitglieder Robert Engel, Peter Marscheider, Albin Bauersachs, Martin Amberg und Beate Herrgott. Wir werden auch dieses Jahr wieder unsere bewährten Schnupper- und Ferienkurse anbieten. In fast allen Kindergärten Rödental wird auch unser Kennenlernangebot genutzt.

Wir sind wieder ein Stück vorangekommen, vor allem finanziell und gehen guten Mutes in die neue Saison.

Besonders hervorheben will ich, dass Birgit Eckert den Trainerschein erworben hat und an Beate Herrgott für mehr als 25 jährige Tätigkeit als ehrenamtliche Jugendleiterin die Stadtplakette in Silber von der Stadt verleihen wurde.

Am 4.2.2015 fand die Abteilungsversammlung mit Neuwahlen im Alfred-Wöhner-Sportheim statt. Nach ausführlicher Diskussion wurde die Abteilungsleitung einstimmig entlastet und die Abteilungsleitung einstimmig wiedergewählt.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

- Für Gästespieler wurde die Gebühr von 6 Euro auf 10 Euro erhöht.
- Für die Umkleieräume wird ein neuer Boiler angeschafft.  
(Elektro- oder Gasangebote werden eingeholt)
- Die Frühjahrsüberholung wird zum Festpreis an Albin Bauersachs übergeben, der sich um den Sand kümmert und die Plätze rechtzeitig mit seinem Team überholen wird.

Wiedergewählt wurden:

Abteilungsleiter: Hans-Joachim Lieb  
Stellvertreter: Beate Speyerer  
Stellvertreter: Peter Marscheider (Kassenwart und Schriftführer)  
Jugendwart: Beate Herrgott  
Sportwart: Martin Amberg  
Ein Seniorenvertreter wird eventuell noch nachnominiert.

Am 1.2.2016 fand eine Abteilungsvorstandssitzung statt, in der beschlossen wurde in diesem Jahr die Frühjahrsinstandsetzung von der Firma Vogl durchführen zu lassen. Weiterhin wurde darüber abgestimmt ein verschließbares Metalltor am Eingang durch die Firma Hofmann errichten zu lassen. Zusätzlich soll der Umgriff durch die Fa. Heinze verschönert werden. Eine Generalsanierung ist für die Saison 2017 geplant.

Die Hauptversammlung für die Tennisabteilung wird unmittelbar vor der Hauptversammlung des TSV Mönchröden im Sportheim stattfinden.

*Hans-Joachim Lieb, Abteilungsleiter Tennis*



# Turnen

## **Frauenpower:**

Im Durchschnitt sind wir 6 – 10 Damen. Wir üben uns weiter im Aerobic und Kraft. Im Sommer wird Nordic – Walking betrieben. Einige Frauen starteten bei verschiedenen Nordic Walking Events mit sehr guten Ergebnissen.

*Übungsleiterin Marion Eichert*

## **Abenteuerturnen (bis 3 Jahre)**

Die Zahl der Aktiven beläuft sich zum Jahresende 2015 auf ca. 8 Kinder, wobei auch ältere Geschwisterkinder mit anwesend waren. Im Frühjahr/Sommer betrug die Zahl der Aktiven weitaus weniger.

Trainiert wurden die Grundlagen zum Kinderturnen an den Großgeräten: Koordination, Gleichgewicht, Sozialverhalten. Die Stunde wurde mit Anfangsliedern in Kreisauflistung begonnen und endete mit Abschlussfingerspielen im gemeinsamen Kreis.

Im Februar wurde eine kleine Faschingsstunde abgehalten. Die Kinder/Erwachsenen durften verkleidet erscheinen. An Ostern versteckte der Osterhase ein kleines Osternest, das in der Turnhalle gesucht werden konnte.

Das Jahr klang mit einer Weihnachtsfeier aus. Anwesend war natürlich auch der Nikolaus, der kleine Geschenke (Springseile) überbrachte. Außerdem gab uns Lisa Häfner einen Einblick in Ihr Hip-Hop-Tanztraining. Zur Publikation des Turnens beim TSV Mönchröden wurde ein Pressefotograf vom Amadeus-Blatt organisiert. Der Bericht war in der Ausgabe01/2016 zu lesen.



## **Kinderturnen (3-6 jährige)**

Die Zahl der Aktiven im Jahr 2015 schwankte zwischen 18 und 6 Kindern. Einige wechselten zu Sport und Spiel ab 7 Jahren. Manche konnten durch persönliche Umstände nicht mehr kommen.

Trainiert wurden wieder Ausdauer, Stützkraft, Koordination, Gleichgewicht, Sozialverhalten, Merkfähigkeit. Es wurde mit Spielen zur Einführung in die Turnstunde begonnen, gemeinsam Großgeräte aufgebaut und zum Ausklang ein Spiel zum Abschluss gewählt.

Die Faschingsstunde und Weihnachtsfeier wurde zusammen mit den kleineren Turnkindern veranstaltet. Das kleine Osternest zu Ostern konnten die Kinder zum Ende der Turnstunde suchen.



### **Sport und Spiel (7-10jährige)**

Ab September 2015, jeweils dienstags, wurde Sport und Spiel im Kinderturnbereich neu angeboten. Die Zahl der Aktiven beläuft sich auf ca. 10 Kinder, wobei überwiegend Kinder vom Kinderturnen übertraten.

Trainiert wurden Koordination, Ausdauer, Muskelstärkung, Partnerübungen, Sozialverhalten, Geschicklichkeit. Ziel der Stunde ist, den Kindern Spaß an der Bewegung mit detaillierten Sporteinblicken und dem gemeinsamen Spiel zu vermitteln.

Die Nikolausfeier wurde mit den anderen 2 Turngruppen zusammengelegt.



### **Für alle 3 Bereiche des Kinderturnen:**

Zu Sommeranfang wurden Werbepлакate gedruckt und ausgehängt. Weiterhin Flyer in Schule, Kindergarten, öffentlichen Begegnungen verteilt.

*Übungsleiterin Heike Gehrlicher*

## Laufteam

Unser Laufteam ist auch im vergangenen Jahr wieder gewachsen. Ganze Familien kommen zu uns und machen mit – Webers (4), Pitterles (4), Popp (4), Kümpels (3), Müllers (3)!

Im vergangenen Jahr 2015 konnten wir bei unseren Wettkämpfen wieder an die Leistungen der Vorjahre anknüpfen und uns sogar steigern: qualitativ und quantitativ. Bei fast allen 24 Wettkämpfen haben wir wieder vordere Plätze erkämpft. Nachstehend unsere besuchten Veranstaltungen:

- OFR-Meisterschaften in Forchheim
- Kreismeisterschaften in Höhn
- NightRun Coburg
- OFR-Meisterschaften auf der Bahn in Baunach
- CityRun Coburg
- Rennsteiglauf in Schmiedefeld
- Lucas Cranach Lauf in Kronach
- 6. HUK-Coburg Run and Bike
- Burgholzlauf in Scheßlitz
- Rund um die Veste Coburg
- Stadtmeisterschaften Dreikampf
- Kreismeisterschaften in Bad Staffelstein
- OFR-Meisterschaften Langstaffeln in Hirschaid
- Altstadtlauf in Seßlach
- Berglauf in Goldlauter
- 31. Adam-Riese Stadtlauf in Bad Staffelstein
- 8. Hermann-Pistor-Lauf in Sonneberg
- Steinachtalllauf in Blechhammer
- Weinberglauf
- Berglauf in Höhn
- Berglauf in Weißenstadt
- Schlosslauf in Memmelsdorf
- Lichterlauf in Rothenburg
- IGL Bundesfinale in Melsungen

Unsere Leistungen können sich sehen lassen. Insgesamt waren wir 171 mal auf dem Podest. Wir stellten 13 Stadtmeister, 7 Kreismeister, 5 oberfränkische Meister und 10 nordbayerische Cupsieger.

Beim Altstadtlauf in Seßlach gewann Fam. Pomme die Familienwertung vor Fam. Herrmann auf dem 2. und Fam. Renner auf dem 3. Platz – „nur TSV-Familien auf dem Siegerpodest“!

Der Höhepunkt 2015 war das Bundesfinale in Melsungen. Dort waren wir mit 13 vorqualifizierten Läufern/innen am Start und haben es vier Mal auf das Podest geschafft: Gold für Valentin Herrmann und Niklas Pomme, Silber für Cecil Kümpel und Johanna Pomme.



Kulturelle Höhepunkte waren wieder das Sommer-(Garten-)fest, die Waldweihnacht und die Ehrungen im Rathaus.

Besonders erwähnen müssen wir unsere schöne traditionelle Waldweihnacht. Wir unternahmen mit den Eltern unserer Laufgruppe eine Fackelwanderung zum Kulm. Oben angekommen, warteten wir gespannt auf den Nikolaus und stärkten uns mit kleinen Leckereien und (Kinder-) Glühwein.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei der Wintersportabteilung für die Unterstützung bedanken.

Es würde uns freuen, wenn sich weiterhin zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene finden würden, um bei uns mitzulaufen:

Wir trainieren jeden Montag und Donnerstag ab 17.00 Uhr. Das Training, bei dem David Schäfer von Petra Herrmann, Bernhard Umlauf und vielen Eltern unterstützt wird, dauert ca. 1,5 Stunden und beinhaltet neben Ausdauer, auch Schnelligkeit und Kraft. Am Ende des Trainings werden verschiedene Spiele wie Fußball, Handball, Hockey oder Dodgeball angeboten, damit der Spaßfaktor nicht zu kurz kommt.

### **Tausend Dank an alle Sponsoren, die uns bei unserer Jugendarbeit unterstützen!**

Hier gebührt herzlicher Dank den Familien Lieb (Steffen und Michael ) für die Trainingsanzüge und an der Familie Bauersachs (Fabian und Albin) für die Winterjacken.



*David Schäfer, Abteilungsleiter*

### **Der Winter 2015/2016 genauso schneearm wie die Letzten!**

Schnee war heuer, wie schon im letzten Winter, in ganz Mittel-Europa bis Mitte Januar 2016 Mangelware. Schnee-Training war bis zu diesem Zeitpunkt in unserer Region nur in der Skihalle Oberhof möglich. Melanie Schäfer, die sich für diese Wintersaison in den „C-Kader“ des Deutschen Skiverbandes qualifizierte, fuhr Anfang Dezember mit ihrer Trainingsgruppe vom Skigymnasium Oberhof zu einer Schnee-Trainingswoche nach Livigno Italien.

Wegen Schneemangel in Deutschland war Melanie´s erster Start des Winters beim FIS-Austriacup in Seefeld Tirol. Sie konnte dort in der Juniorenklasse in 5km Skating die Silbermedaille erkämpfen und den 6.Platz in 5km Klassisch

Ihr nächster Start war um Weihnachten beim COC Europacup-Rennen in Tirol. Die Läufe wurden in Hochfilzen auf den Biathlon Weltcup Strecken ausgetragen. Gesundheitlich angeschlagen konnte sie dort die guten Platzierungen von Seefeld nicht wiederholen. Nach 14-tägiger Wettkampfpause konnte sie aber bei Deutschland-Pokal-Rennen im Januar mit 2 ersten Plätzen in Oberstdorf und einem 1.und 3. Platz in Balderschwang wieder in die Erfolgspur zurückfinden. Leider kam Ende Januar durch eine starke Erkältung wieder das gesundheitliche Aus und sie konnte bei der Deutschen Meisterschaft in Oberhof nicht an den Start gehen.

Auf Grund ihrer guten Leistungen (z.B. Olympische Jugendspiele in Liechtenstein) wurde Melanie auch heuer wieder für den Sport-Förderpreis der Stadt Rödental nominiert, der im Januar verliehen wurde.

In der 3.Januar-Woche schneite es endlich in den heimischen Regionen und Skilanglauf ist nun auch bei uns möglich.

Unser Trainer David Schäfer konnte aus seiner Sommer-Laufgruppe mit Cecil Kümpel eine talentierte Schülerläuferin für den Ski-Langlauf gewinnen, die bei den ersten Rennen schon mit guten Ergebnissen überzeugte.

Nachzutragen wäre noch vom letzten Winter, März 2015, die erfolgreiche Teilnahme von unseren Seniorenläufer Viktor Renner bei der Europameisterschaft in Bodenmais mit dem Gewinn der Bronze-Medaille über 42km.

Außerdem von Melanie Schäfer bei den Deutschen Meisterschaften der Gewinn der Goldmedaille im Team-Sprint und der Silbermedaille über 20km Klassisch.

Bedingt durch die Terminlage der Jahreshauptversammlung können die Ergebnisse von Februar und März hier nicht erscheinen, werden aber Im nächsten Jahr nachgereicht. Unsere starken Seniorenläufer um Viktor Renner und David Schäfer starteten bei regionalen, nationalen und internationalen Rennen mit guten Erfolgen.

## Platzierungen im Winter 2015/2016

**Melanie Schäfer**, Jugend U20w ( Skigymnasium Oberhof ) :

Deutsche Meisterschaft März 2015: 1 Platz Team-Sprint , 2. Platz 20km KT  
FIS Austria-Cup in Seefeld /Tirol - Dezember 2015: 2. Platz 5km FT ; 6. Platz 5km KT  
Deutschlandpokal in Oberstdorf Januar 2016: 1. Platz Sprint 1.4km KT ; 1. Platz 4km KT  
Deutschlandpokal in Baldeschwang Januar 2016: 1. Platz 3km KT ; 3. Platz 10km KT

**Cecil Kümpel** S11w

4. Platz Nordbayerncup Weißenstadt ; 3. Platz Nachtsprint Masserberg ;  
3. Platz Nordbayerische Meisterschaft Mitterteich ; 4. Platz Techniksprint Gefrees

**Seniorenläufer:**

Pokallanglauf Nordbayerncup am 04.01.2015 in Neubau

**Marlen Graf** D31 1. Platz 5km FT ; **Martin Bauer** H31 1. Pl. 10km FT ;

**David Schäfer** H51 5. Platz 10km FT ;

**Deutsche Seniorenmeisterschaft** am 10.01.2015 in Goldlauter/Beerberg

**Marlen Graf** D31 1. Platz 8km FT ; **Martin Bauer** H31 3. Pl. 10km FT u. 3. Pl. 15km KT ;

**Viktor Renner** H46 4. Pl. 10km FT u. 3. Pl. 15km KT ; **Olga Renner** D51 4. Pl. 10km KT ;

**Ralf Barocke** H41 7. Pl. 10km FT u. 8. Pl. 15km KT ; **Lüben Petrov** H66 9. Pl. 10km KT ;

**David Schäfer** H51 9. Pl. 10km FT u. 10. Pl. 15km KT ;

**Nordbayerische Meisterschaft** Langstrecke am 23.01.2015 in Mitterteich / Silberhütte

**Marlen Graf** D31 2. Platz 10km KT ; **Martin Bauer** H31 2. Pl. 28km KT ;

**Ralf Barocke** H41 1. Pl. 28km KT ; **David Schäfer** H51 3. Pl. 28km KT ;

**Lüben Petrov** H66 2. Pl. 20km KT ;

**Skiathlon** 10km KT/FT am 24.01.2016 in Masserberg

**Martin Bauer** H31 1. Platz ; **Olga Renner** D51 1. Platz ; **Lüben Petrov** H66 1. Platz ;

**Nordbayerncup** 6km FT am 30.01.2016 in Gefrees/Neubau

**Marlen Graf** D31 1. Pl. ; **Martin Bauer** H31 1. Pl. ; **Ralf Barocke** H41 1. Pl. ;

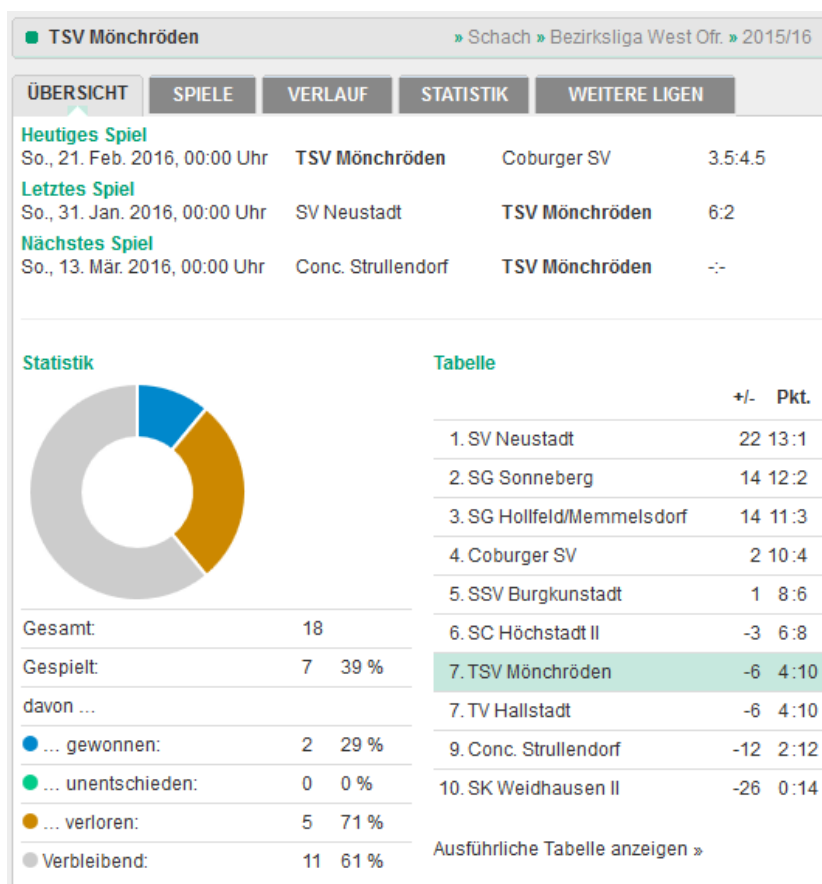
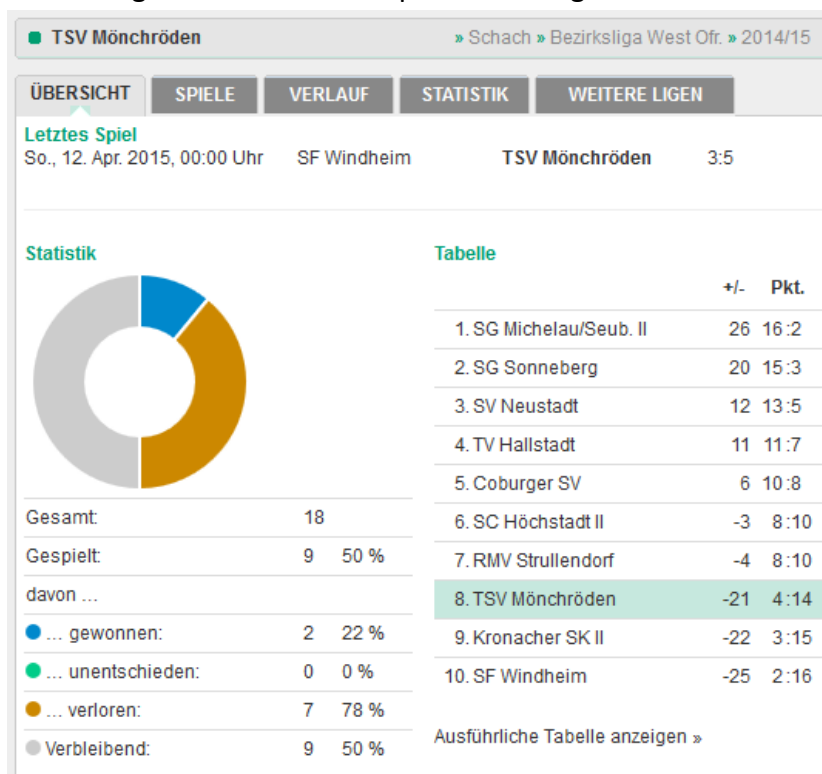
**David Schäfer** H51 2. Pl. ; **Lüben Petrov** H66 1. Pl. ;

*Mit sportlichen Grüßen, Werner Völk, Skisport Nordisch*



# Schach

Unsere Schachspieler schlagen sich die zweite Spielzeit in Folge wacker in der Bezirksliga:



Die Tabellen sind dem Internetauftritt des Obermain Tageblatts entnommen.